

BEWUSST SEIN
2012

WEGWEISER DURCH DEN
DIMENSIONSPRUNG

DER ENERGIEKÖRPER
UND VIELES MEHR

EDITORIAL

Herzlich willkommen liebe MYSTIKUM-Leser!

Die Zeit des Umbruchs ist deutlich erkennbar – ob in der Natur, in der Wirtschaft, in der Kirche oder in der Politik.

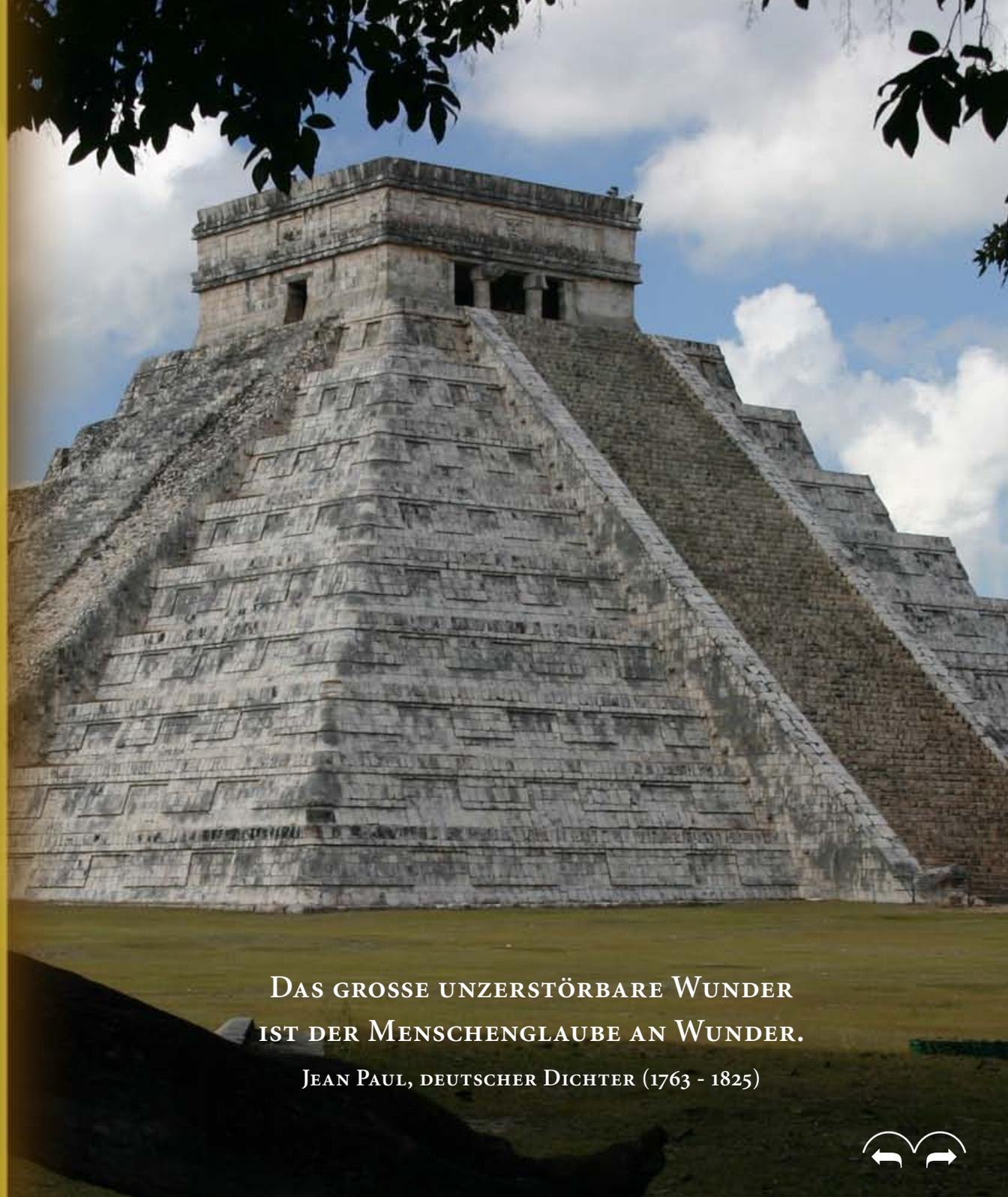
Ist das der Dimensionssprung, den uns die Mayas prophezeit haben?

Mag. Siegfried Trebuch ist fest davon überzeugt. In seinem Beitrag „BewusstSein 2012“ zeigt er anhand aktueller Ereignisse auf, wie alte Strukturen aufreißen und sich ein neues, kollektives Bewusstsein bildet. 2012 wird nicht das Ende bedeuten – es wird ein wunderbarer Neubeginn.

Cornelius Selimov ist auch der Überzeugung, dass wir uns in einer Zeit des Wandels befinden und möchte mit seinem Artikel „Der Energiekörper“ darauf hinweisen, wie wichtig es ist, sich selbst und seine Ziele kennen zu lernen. Der Energiekörper kann uns dabei unterstützen.

In seinem Fortsetzungsartikel „Steine, weich wie Butter“ geht Roland Roth dem Phänomen der Steinerweichung weiter auf den Grund und seine Spur führt ihn unter anderem nach Ägypten. In den „Mystikum-News“ berichtet Noah von Neuem über globale aktuelle Themen des Außergewöhnlichen und präsentiert uns drei der interessantesten Erlebnisberichte unserer Leser zum Thema „Übernatürlichen Erfahrungen“.

Das Mystikum-Team wünscht viel Spaß beim Lesen!



DAS GROSSE UNZERSTÖRBARE WUNDER
IST DER MENSCHENGLAUBE AN WUNDER.

JEAN PAUL, DEUTSCHER DICHTER (1763 - 1825)



INHALTSVERZEICHNIS



AB SEITE 4

BEWUSSTSEIN 2012

VON MAG. SIEGRFIED TREBUCH



AB SEITE 20

DER ENERGIEKÖRPER

VON CORNELIUS SELIMOV



AB SEITE 33

STEINE, WEICH WIE BUTTER TEIL 2

VON ROLAND ROTH



SEITE 31

VIKTOR FARKAS EMPFIEHLT



SEITE 41

BUCH- UND FILMTIPPS



SEITE 44

VERANSTALTUNGSKALENDER



SEITE 47

VORSCHAU

SEITE 2

EDITORIAL



SEITE 16

MYSTIKUM-NACHRICHTEN



BEWUSST SEIN 2012

WEGWEISER DURCH DEN
DIMENSIONSSPRUNG
VON MAG. SIEGFRIED TREBUCH



UMBRUCH

Zuerst war es nur graue Theorie. Die Idee eines Dimensionssprunges, einer deutlichen, für alle wahrnehmbaren Bewusstseinsverschiebung war noch vor einigen Jahren nicht viel mehr als ein esoterisches Konzept. Je weiter die Zeit voranschreitet, man möchte fast sagen, je näher 2012 rückt, umso deutlicher werden die Auswirkungen eines solchen Dimensionssprunges sichtbar. Die Wahrnehmung, dass etwas Großes im Gange ist, setzt sich langsam aber sicher auf breiter Ebene durch. Erd- und Klimaveränderungen, geopolitische Destabilisierung, Weltwirtschaftskrise sind die sichtbaren Anzeichen auf der kollektiven Ebene.

Wir erleben gerade, wie die alteingesessenen Eliten versuchen, die Welt durch Manipulation, Kontrolle und Machtkonzentration krampfhaft in ihren Krallen zu halten. Sie setzen alle ihnen zur Verfügung stehenden Mittel ein, um ihre Machtposition zu verteidigen.

GUT, DASS DIE MENSCHEN DER NATION
UNSER BANK- UND GELDSYSTEM NICHT
VERSTEHEN, DENN SONST GLAUBE ICH,
WÜRD E S NOCH VOR MORGEN FRÜH
EINE REVOLUTION GEBEN.

HENRY FORD (1863-1947)



FINANZKRISE

Beispiel Finanzkrise: Eine Zeit lang gab es in Insiderkreisen die Vermutung, die globale Elite würde den unvermeidlichen Währungs-crash bewusst und gezielt herbeiführen. Heute wird immer deutlicher, dass sie alle Hebel in Bewegung setzt, um diesen Kollaps solange wie nur irgendwie möglich hinauszuzögern. Das macht aus ihrer Sicht auch Sinn, denn die etablierten Ausbeutungsmechanismen funktionierten bisher wunderbar. Man möchte sie nützen, so lange es noch geht, so lange die Menschen noch nicht gemerkt haben, dass sie mit Monopoly-Geld wirtschaften. Denn ist es einmal so weit, geht der Papierwald in Flammen auf. Natürlich haben die Eliten einen Plan B, C und D für die Zeit nach dem Crash in der Schublade. Diese sind allerdings mit vielen Unsicherheitsfaktoren behaftet und bereiten den Machthabern erhebliche Kopfschmerzen. Schließlich muss eine Währungsreform erst durchgesetzt, von der Bevölkerung geschluckt und der damit verbundene Tumult bewältigt werden. Da ist es doch viel angenehmer, wenn es noch so weiterläuft wie bisher. Allerdings wird das nicht mehr lange möglich sein.

Potentielle Auslöser für den Zusammenbruch des globalen Finanzkartenhauses gab es in den letzten Jahren genügend. Der Crash von Lehman Brothers, die Islandkrise

oder die Pleite der Hypo Group Alpe Adria sind nur drei Beispiele von vielen. Trotzdem gelang es den Manipulatoren immer wieder, einen Domino-Effekt zu verhindern. Nicht mehr lange, wie ich meine, denn die Griechenlandkrise hängt wie ein Damoklesschwert über der Eurozone. Diesmal geht es nicht um eine einzelne Bank sondern um eine ganze Nationalwirtschaft eines EU-Mitgliedslandes und die nächsten Dominosteine Spanien, Portugal, Italien und Irland wackeln schon. Deutschland ist am Ende seiner Geduld und hat keine Lust mehr, die Pleitekandidaten der EU weiterhin mit frischem Blut zu versorgen.

Kein Wunder, dass sich die Gerüchte einer „D-Mark II“ zunehmend verdichten. Aus der Politikwissenschaft wissen wir, dass Staaten immer alle Hebel in Bewegung setzen, um ihre Macht zu erhalten. Es ist daher nur naheliegend, dass Deutschland den Ausstieg aus der Eurozone im Geheimen vorbereitet, sodass es im Ernstfall nur wenige Tage dauern wird, bis eine neue Währung eingeführt ist. Dieses Szenario ist im aktuellen Umfeld absolut realistisch und es muss jederzeit damit gerechnet werden. Auch hier gilt das Prinzip: Jedem ist das eigene Hemd am nächsten. Deutschland wird sich eher selbst retten, bevor es den Euro rettet.



REGIERUNGEN GERATEN IN FREMDE HÄNDE
UND WEISE MÄNNER UND PROPHETEN
WERDEN VERGESSEN.

MAYA-PROPHEZEIUNG



KONTROLLE UND MANIPULATION

Die Methoden der Kontrolle und Manipulation sind so tiefgreifend und so sehr Teil unseres Bewusstseins und unserer Gesellschaft, dass sie von den meisten übersehen werden. Darauf setzen diejenigen, die uns wie Mastvieh beherrschen wollen. Doch sie haben, salopp formuliert, die Hosen vor einer sich erhebenden Bevölkerung schon gestrichen voll. Die künstlich aufgezo- gene Schweinegrippen-Pandemie ist ein schönes Beispiel dafür. Vergangenen Oktober wurde sie medial übergroß aufgezo- gen, um im November ein abruptes und überraschendes Ende zu fin- den. Da fällt es sogar den einfachsten Geistern wie Schuppen von den Augen, was da gespielt

wird. In Zeiten wie diesen muss ich häufig an den weisen Spruch des 16. Präsidenten der USA, Abraham Lincoln (1809 – 1865), denken: *„Man kann einen Teil des Volkes andauernd und das ganze Volk vorübergehend zum Narren halten. Aber man kann nicht das ganze Volk die ganze Zeit zum Narren halten.“*

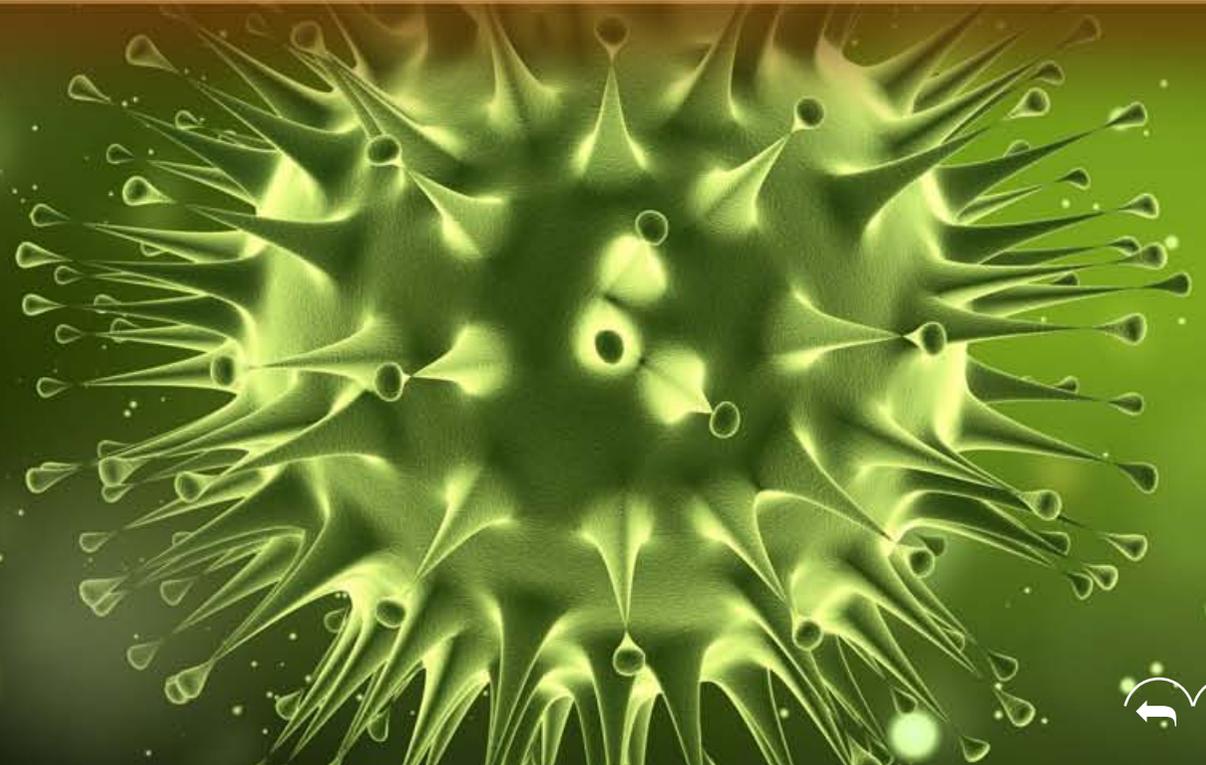
Die Schweinegrippen-Impfquote blieb weit hinter den Erwartungen. Der Coup ist nicht auf- gegangen. Das kann als klarer Sieg alternativer Informationsquellen gewertet werden, die vor allem per E-Mail und Internet hochaktiv waren. Allein mein Artikel „Achtung Zwangsimpfung!“

auf meiner Website (www.siegfriedtrebuch.com) verzeichnete innerhalb von nur drei Wochen mehr als 60 000 Zugriffe.

Was also tun mit einem Volk, das langsam, aber sicher erwacht? Klar, man muss es kontrollie- ren, wo es nur geht. Seit Jahren arbeitet die EU krampfhaft daran, das Internet zu überwachen. Schließlich drohen ja gewaltige Gefahren aus dem Cyberspace, der von Terroristen und Kin- derschändern nur so wimmelt. Da muss was getan werden! Wer, wenn nicht eine EU-Behör- de sollte da für „Recht und Ordnung“ sorgen? Darum ist sie ja stets bemüht.

KEIN GESETZ DER WELT HAT JEMALS
ZU MEHR FREIHEIT GEFÜHRT.

SIEGFRIED TREBUCH



ÜBERWACHUNG

WIR MÜSSEN SCHON AUFPASSEN, DASS DIE MENSCHEN
NICHT AUS FURCHT VOR ÜBERWACHUNG BEGINNEN,
SICH ANDERS ZU VERHALTEN.
ABER DIE GESETZGEBUNG KANN SICH NICHT
AUSSCHLIESSLICH AN NEUROTIKERN
ODER PARANOIDEN AUSRICHTEN.

DIETER WIEFELSPÜTZ, INNENPOLITISCHER SPRECHER DER SPD,
BEI EINER VERANSTALTUNG AM 23.08.2008

Seit Jahresbeginn finanziert die EU-Kommission ein Forschungsprojekt namens „INDECT“, das alle schon bestehenden Überwachungstechnologien zu einem Instrument verbinden soll. INDECT soll es möglich machen, dass alles gesehen und alles verfolgt werden kann. INDECT ist ein Akronym von „Intelligent information system supporting observation, searching and detection for security of citizens in urban environment“, also ein Informationssystem zur Unterstützung der Suche, der Entdeckung und der Überwachung von Bürgern in städtischen Umgebungen. Zur Begründung solcher Programme wird immer dasselbe Argument vorgeschoben: „Erhöhung der Sicherheit“. Jedes Mal, wenn Sie irgendwo den Spruch „Zu Ihrer Sicherheit“ hören oder lesen, können Sie davon ausgehen, dass damit immer eine erhebliche Einschränkung Ihrer persönlichen Freiheiten verbunden ist.

Insgesamt 14,86 Millionen Euro lässt sich die EU das Projekt kosten. Teil von INDECT ist der Einsatz von militärischen Drohnen zur Überwachung der Zivilgesellschaft. Wundern Sie sich also nicht, wenn Sie über Ihrer Stadt bald unbemannte Drohnen kreisen sehen, die bei Bedarf alles filmen, was Sie gerade so tun und diese Daten mit Informationen über Sie aus dem Internet verknüpfen. George Orwells Visionen waren ein Kinderscherz dagegen.



CHIP-PFLICHT

Mit Jahresbeginn 2010 wurde in Österreich die Hunde-Chip-Pflicht eingeführt. Das ist eine tolle Sache, weil ja das ganze Land von wild umherstreunenden Hunden geplagt wird, die obendrein keine Steuern zahlen. Ein großes Politikum, weswegen die Missachtung dieser Regelung auch hart geahndet werden muss. Wer seinen Hund nicht chippen lässt, hat mit Strafen bis zu 3 000 Euro zu rechnen. Finden Sie das angemessen oder steckt vielleicht etwas ganz anderes dahinter? Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Sollte sich der Chip bei Hunden bewähren, könnte man ihn doch auch bei Kindern einsetzen, damit man die lieben Kleinen nicht mehr aus den Augen verliert. Schöne neue Welt ...

Die Manipulatoren sitzen in allen gesellschaftlichen Institutionen, in Politik, Bildung, Medien, Religion, Wirtschaft und Wissenschaft – häufig an Stellen, wo wir sie am wenigsten vermuten würden. Ungeachtet dessen sind die Tage jener, die versuchen unser Schicksal für ihre eigenen egoistischen Zwecke zu kontrollieren, gezählt. Der Wechsel von der vierten in die fünfte Dimension kann ebenso wenig aufgehalten werden wie die Morgenröte eines neuen Tages.



MÄCHTE GEGEN DIE BEWUSSTSEINSANHEBUNG

Die Evolution des Bewusstseins auf der Erde schreitet unaufhaltsam voran. Niemand kann diesen Prozess stoppen. Die Schlacht zwischen neuen, alternativen Strömungen und alten manipulatorisch-zentralistischen Kräften spitzt sich immer mehr zu.

Derzeit ist ein regelrechtes Tauziehen zwischen den Kräften, die das Bewusstsein anheben wollen und jenen, die es niederhalten wollen, zu beobachten. Warum denken Sie, war man so darauf aus, Schwangere und Kinder gegen Schweinegrippe impfen zu lassen? Man weiß genau, dass mit den neuen Kindern eine Generation kommt,

die mit ihren besonderen geistigen Fähigkeiten das Potential hat, das alte Machtgebäude zum Einsturz zu bringen. Was wäre da naheliegender, als mit chemischen Mitteln die Bewusstseinsentfaltung zu blockieren?

Warum glauben Sie, wurde die Einführung der Energiesparlampen und das Verbot der alten Glühbirnen geradezu erzwungen? Die Energiesparlampen haben ein anderes Strahlungsspektrum als Glühbirnen. Ihnen fehlt der wohltuende Gelb-, Orange- und Rotanteil im Licht. Stattdessen strahlen sie wesentlich mehr kühles Licht aus, was wiederum unseren Gemütszustand negativ beeinflusst.

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, warum die EU einerseits quecksilberhaltige Fieberthermometer verbietet, um dann mit der verpflichtenden Einführung quecksilberhaltiger Energiesparlampen noch viel mehr Quecksilber in unsere Häuser zu bringen? Schlechte Zeiten für den gesunden Menschenverstand!

Das kündigten sogar die Maya in einer ihrer etwa tausend Jahre alten Prophezeiungen für die heutige Zeit an: „Regierungen geraten in fremde Hände und weise Männer und Propheten werden vergessen.“ Ich könnte den Zustand unserer Epoche nicht besser beschreiben.

TAUZIEHEN IST DIE ABWECHSLUNGSREICHSTE ART, MIT ANDEREN AN EINEM STRANG ZU ZIEHEN.

WOLFRAM WEIDNER (GEB. 1925), DT. JOURNALIST

ZU ENDE DES ZEITALTERS WERDEN DIE MENSCHEN
IN EINE NEUE ZIVILISATION EINTRETEN.

MAYA-PROPHEZEIUNG

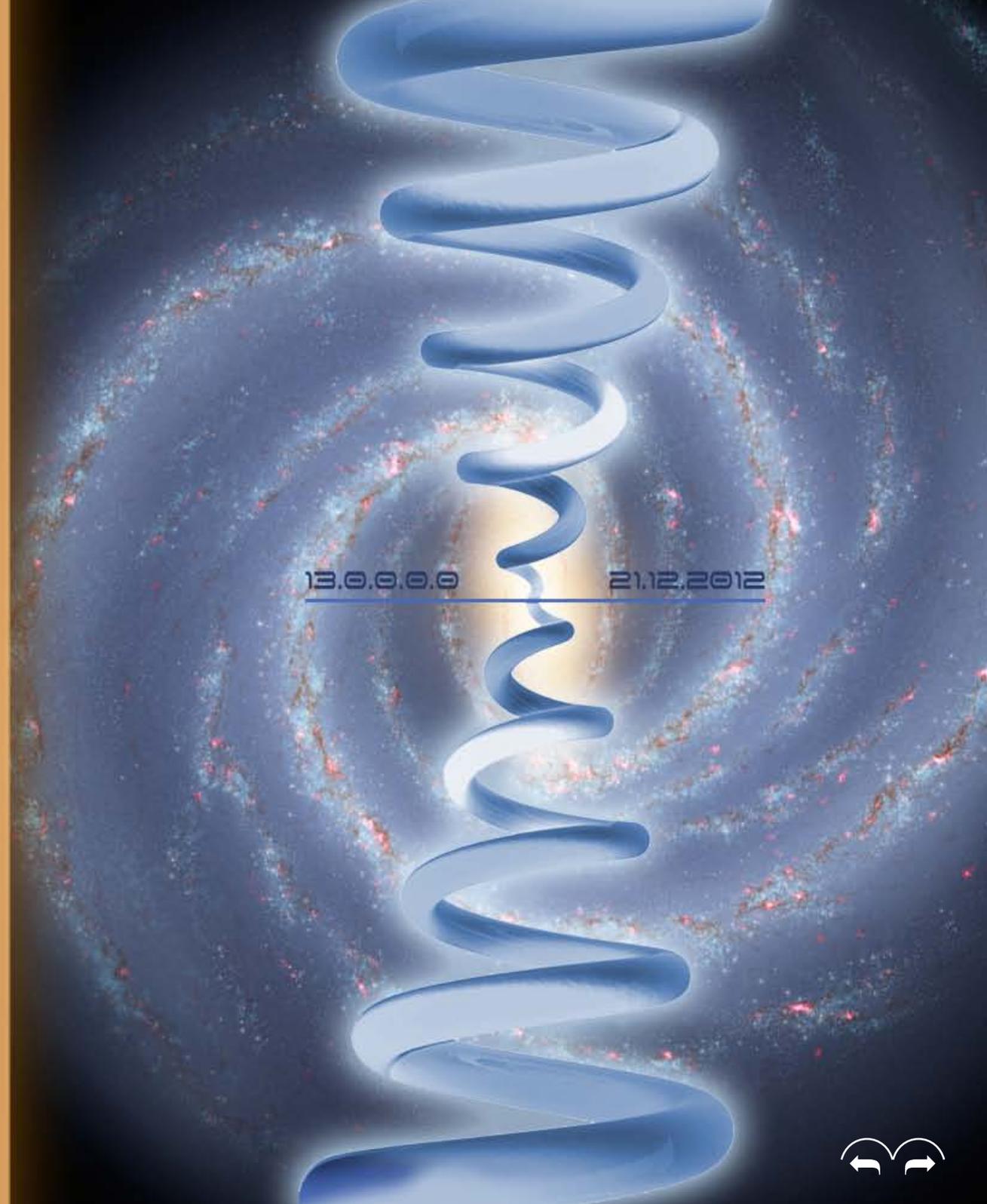


WAHRNEHMUNGSERWEITERUNG

Die Maya wussten noch viel mehr: Sie betrachteten die Zeit als ein zyklisches Phänomen und nicht als ein lineares, so wie wir es tun. Für die Maya wiederholt sich die Geschichte auf energetischer Ebene in Form einer Spirale, die sich bis 2012 immer mehr zuspitzt. Was bedeutet das konkret? Es bedeutet, dass die Ereignisdichte immer mehr zunimmt. In immer weniger Zeit geschieht immer mehr. Wenn ich in meinen Vorträgen das Publikum frage, wer das Gefühl hat, die Zeit würde schneller vergehen, sind praktisch alle Hände oben. Die Maya wussten also, wovon sie redeten. Geht es nach ihnen, so spitzt sich das Ganze bis 2012 weiter zu.

Dann kommt es zu einem Paradigmenwechsel. In ihren Prophezeiungen ist zu lesen: „Zum Ende des Zeitalters (21. Dezember 2012) werden die Menschen in eine neue Zivilisation eintreten“ und weiter: „Die erwachten Menschen werden die heilige Mission der ‚Reinigung der Erde‘ vollenden.“

Dieses Erwachen wird durch kosmische Einflüsse gefördert. Der deutsche Biophysiker Dieter Broers geht davon aus, dass unsere Sonne dabei eine zentrale Rolle spielt. Er vergleicht die Veränderungen in unserem Bewusstsein mit einem kollektiven LSD-Trip. Vieles, was unserer Wahrnehmung bisher verborgen blieb, wird jetzt zugänglich. Man könnte sagen, uns wird die Brille abgenommen. (Ich habe Dieter Broers nach Salzburg eingeladen. Am 6. Mai 2010 wird er im Mozartkino seinen Vortrag „(R)Evolution 2012: Warum die Menschheit vor einem Evolutionssprung steht“ halten.)



SPIRITUELLE MITTE

Es tut sich was in unseren Herzen, in unserem Gefühlsleben, in unserem Denken. In der chaotischen Phase der Neustrukturierung werden alle Strukturen in Frage gestellt. Es ist eine Zeit extremer Verwirrung, die uralte Existenzängste ans Tageslicht bringt. Diese chaotische Phase ist das Ergebnis der Verschiebung von einer Bewusstseinsdimension in eine andere. Während sich die Erde und die Menschheit vom vierdimensionalen Bewusstsein in das fünfdimensionale bewegen, entsteht eine Spannung zwischen der alten und der neuen Welt.

Wir befinden uns in einer Schlacht um den menschlichen Geist, welche zunehmend gnadenloser geführt wird. Das Beste und das Schlechteste im Menschen kommt jetzt ans Tageslicht. Nichts mehr bleibt im Verborgenen.

Wir haben die Möglichkeit, durch Ausbruch aus der kollektiven Gedankenkontrolle und Manipulation, die den gesamten Planeten hypnotisiert, unser eigenes Schicksal auf entscheidende Weise zu beeinflussen.

Um das zu erreichen, müssen wir den Mut aufbringen, unsere eigenen Grenzen zu überschreiten, unsere Grenzen im Denken, welche uns von unseren Institutionen, unseren Regierungen, unseren Bildungssystemen und Religionen aufgezwungen wurden. Wir müssen Wege finden, uns über die ständigen Botschaften von Angst und Terror zu erheben, die durch die Hypnosemaschinerie der Massenmedien in unser Bewusstsein projiziert werden. Wenn wir diese Phase des Übergangs heil überstehen wollen, müssen wir über das hinausgehen, was um

uns herum geschieht oder oft nur zu geschehen scheint. Wir sind gefordert, unsere spirituelle Mitte zu finden.

Es reicht nicht mehr, sich auf alte gesellschaftliche Sicherungssysteme zu verlassen. Tun wir das, so werden wir durch sie kontrolliert, und zwar durch jene Kräfte, die diese Systeme aufgebaut haben und noch immer kontrollieren. Es geht jetzt darum, Halt und Orientierung in uns selbst zu finden – und das gilt für jeden Einzelnen von uns. Die Zeiten des vertrauensvollen „Vater Staat wird's schon richten“ sind vorbei. Jetzt heißt es sich konsequent auf den Weg der Entdeckung der eigenen Kräfte und Fähigkeiten zu begeben. Dadurch wird es möglich, sich von den manipulativen Einflüssen der Umgebung zu lösen.

DIE ERWACHTEN MENSCHEN WERDEN DIE HEILIGE
MISSION DER »REINIGUNG DER ERDE«
VOLLENDEN.

MAYA-PROPHEZEIUNG



UNSERE WELT ZU EINEM BESSEREN ORT MACHEN

Jesus formulierte das mit den Worten: „*Seid in dieser Welt, aber nicht von dieser Welt.*“ Das ist ein hervorragender Rat für die Zeiten, die uns jetzt bevorstehen. Das ist der Aspekt der Transzendenz, des sich Erhebens über die verwirrenden Einflüsse um uns herum. Dazu kommt noch, dass wir unsere gestalterischen Kräfte zur Transformation einsetzen sollten. Es reicht nicht, dem Kollaps der alten Welt genüsslich zuzusehen. Wir sind gefordert, diese große Chance zu nutzen und eine neue Welt aufzubauen, in der das Leben mehr Freude macht als in einer „Big-Brother-Gesellschaft“.

Diese Transformation beginnt im Kleinen, um uns herum, unter den Freunden, in den Familien und unserer näheren Umgebung. Das ist die Welt, die es zu transformieren gilt, während die größere Welt um uns herum zusammenbricht. Zugegebenermaßen erfordert dies einen hohen Grad spiritueller Entwicklung. Es wird nicht leicht sein, aber es wird uns nicht erspart bleiben. Wir sind gefordert, Kraft und Freude in uns zu finden, während um uns herum Leid und Verzweiflung herrschen – kühlen Kopf zu bewahren, während alle um uns herum wie die aufgeschreckten Hühner durcheinander laufen.

Je mehr Menschen aufwachen und den Sprung in eine neue Bewusstseinsrealität wagen, desto mehr wird die alte Welt untergraben. Das Goldene Zeitalter mit seinen neuen kulturellen, spirituellen, politischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen steht noch ganz am Beginn, sodass wir uns derzeit in einer Art Niemandsland befinden, in dem die alten Bahnen immer mehr an Bedeutung verlieren, während die neuen erst ergründet werden müssen. Darin liegt der Grund für die vielen Schwierigkeiten, mit denen wir im Dimensionssprung konfrontiert werden.

Es werden in den kommenden Jahren besonders spirituell feinfühlende Menschen den Wunsch zum Aufgeben verspüren. Um dieses Gefühl zu überwinden, ist es hilfreich, den Blick weg von allen Problemen zu richten – hin zu dem, was wir tun können, um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Diese Dinge sind eigentlich sehr einfach: Ein Lächeln, ein tröstendes Wort, eine helfende Hand, wo sie benötigt wird; jemandem, der hungert, zu Essen geben oder einfach den Fernseher abzuschalten, der ohnehin nur zur Gedankenkontrolle dient. Die Liste der Möglichkeiten, auf die Welt um uns herum einzuwirken, ist endlos.



LACHE, UND DIE WELT WIRD
MIT DIR LACHEN.
SCHNARCHE, UND DU WIRST
ALLEINE SCHLAFEN.

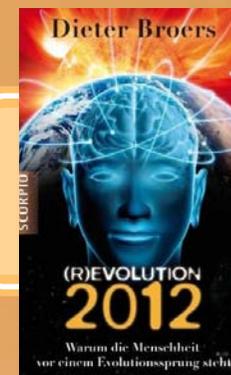
ANTHONY BURGESS
BRITISCHER SCHRIFTSTELLER (1917 – 1993)



DAS GOLDENE ZEITALTER

Es wird nicht lange dauern und wir werden uns mit unseren Mitmenschen wieder mehr verbunden fühlen und die Kräfte, die uns zu trennen versuchen, werden immer weniger wirken können. In der Einfachheit liegt viel Kraft. Lassen wir uns nicht irritieren durch das, was rund um uns herum inszeniert wird. Stattdessen ist es viel hilfreicher, im Kleinen unsere eigene, neue Welt geprägt

von Respekt, Wertschätzung, Liebe und Freiheit aufzubauen. Unsere Energien da hinein fließen zu lassen, motiviert und erfüllt uns. Alles andere lässt sich dann wesentlich leichter ertragen und nach ein paar Jahren kann eine völlig neue, schönere und bessere Welt erblühen. Ein neues Universum, übervoll von Möglichkeiten, erwartet uns. Ich nenne es „Das Goldene Zeitalter“. ♦



Buch zum Thema:

(R)EVOLUTION 2012
von Dieter Broers

Preis: EUR 19,95

Veranstaltungshinweise zum Thema:

**Vortrag von Mag. Siegfried Trebuch
plus Diskussion**

BEWUSSTSEIN 2012

Louis Braille Haus • Hägelingasse 4-6 • 1140 Wien

**21. Mai
2010**

**22. Mai
2010**

**LIVE-CHANNELING-ABEND mit
Siegfried Trebuch & Gaby Teroerde:**

DAS GOLDENE ZEITALTER

Louis Braille Haus • Hägelingasse 4-6 • 1140 Wien

MAG. SIEGFRIED TREBUCH

- Jahrgang 1970
- Auslandsstudium: Physik und Englisch an der Harvard University, USA
- Politikwissenschaft, Soziologie und Spanisch in Salzburg, Konstanz und Valencia
- Ausbildung zum Reinkarnationstherapeuten
- Betreiber des „Portals für Bewusstseinsentwicklung“
- Vorträge und Seminare zu Bewusstseinsentwicklung und Spiritualität
- Radio- und Fernsehproduktionen

Portal für Bewusstseinsentwicklung:

◀ www.siegfriedtrebuch.com ▶

Radio Dimensionssprung:

◀ www.dimensionssprung.at ▶





www.michael-reid.de

**Es gibt einen Weg, wie wahre
Freiheit in jedem Menschen
entstehen kann. Sie erwächst aus
der Kraft, uns selber und unsere
Welt zu gestalten.**

„Das Licht der Göttin“ - Das alte Ritual der Initiation, der Veränderung, des Neubeginns - kleines HausGraggerer 10, 8503 Stainztal - freie Spende

04.04.

27.04.

„Wasser des Lebens“ - Heilquellentour in Graz Umgebung - Treff in Graz - 55€

„Orte der Kraft in Graz und Umland“ - Special zum kommenden Buch - Tagesseminar und Erlebnis - Treff in Graz - 55 €

28.04.

30.04.

Start Ausbildung 11 „Ainsoph - die umfassende Humane Energetik“ im kleinen Haus, Graggerer 10, 8504 Stainztal

Ainsoph – Institut für Humane Energetik Österreich



Rainbow Reiki Do Institut Wien - Herwig Steinhuber

www.rainbow-reiki.at

**Rainbow Reiki - Schamanismus - Meditation
Lebensberatung - Feng Shui - Rituale
Reinkarnationstherapie - Clearings**

**Rainbow Reiki - das Original von Walter Lübeck!
jetzt auch in Österreich – mit Herwig Steinhuber**

SEMINARE - AUSBILDUNGEN - BERATUNGEN

Nächste Termine:

09.04.2010

Sou An Arbeit - Einweihung in Deinen Lebenskristall

10.-11.04.2010

Schamanische Rituale

16.-18.04.2010

Spirituelles NLP 1 **NEU!**

23.-25.04.2010

Rainbow Reiki 1.Grad

30.04.-02.05.2010

Rainbow Reiki 1.Grad **ZUSATZTERMIN!**



Herwig Steinhuber wurde in mehrjährigem Training von Walter Lübeck persönlich zum Rainbow Reiki Meister, White Feather Schamanen, LEA Lebensberater, Lehrer der Drei Strahlen Meditation, Reinkarnations- und Clearingtherapeuten ausgebildet. Zertifiziert als Mentalcoach (Akademie Dr. Ehrhardt) sowie „Fünf Tibeter®“ Trainer. Mitglied im Deutschen Dachverband Geistiges Heilen (DGHe.V.)

**靈
巫
氣**





Mystikum

NACHRICHTEN

VON NOAH VON NEUEM

DER URKNALL

Auf der Suche nach dem Ursprung der Materie und Energie war es kürzlich erstmals möglich, Protonen kollidieren zu lassen. Mit welchen Folgen ist natürlich fraglich. Von Kritikern wurde immer wieder befürchtet, „in Gottes Schöpfung einzugreifen“, liefert der Riesen-Teilchenbeschleuniger nun wissenschaftliche Daten, von denen man vorher nur träumen

konnte. Rolf Heuer, Generaldirektor der CERN-Anlage, sagte in einem Interview: „Das ist ein gewaltiger Sprung für die Menschheit.“ – nur „WOHIN?“ ist die bezeichnende Frage. Sind wir bereit für die Informationen, die uns dieses Experiment bringen kann? Werden wir erfahren, was die dunkle Materie wirklich ist, und noch viel mehr: Können wir es verstehen?

NEUE SPEZIES MENSCH ENTDECKT!

Leipziger Wissenschaftler dürften eine neue Art von Urmensch entdeckt haben. Bei DNA-Untersuchungen an Knochensplintern von Neandertalern stieß der Forscher Johannes Krause vom Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie zufällig auf einen keiner bekannten, menschlichen Spezies zuordenbaren Knochen.

Eine Sensation, denn bisher hatte man nur die Möglichkeit, zwei Arten von Urmenschen genetisch zu untersuchen. Auch wenn der gefundene Knochen nur

der Teil des kleinen Fingers ist, kann man doch schon Einiges über den Fund sagen. Der Knochensplinter gehört höchstwahrscheinlich zu einer Frau, welche etwa vor einer Million Jahre in Sibirien lebte. Die DNA unterscheidet sich sehr stark von der des heutigen Menschen. Zellkernuntersuchungen sollen nun mehr Aufschluss über die gefundene neue Spezies geben. Gerüchte, die da besagten, der „Missing Link“, also die Verbindung zwischen Neandertaler und Homo Sapiens, war gefunden, sind zumindest widerlegbar.



Foto: CERN



Mystikum-Umfrage: „Mein Phänomen“

Ich bedanke mich für die zahlreichen Einsendungen, wir werden hier drei der interessantesten Mails veröffentlichen. Wir bedanken uns mit jeweils einem Büchergutschein von www.osirisbuch.de.

Ihr Noah von Neuem

Ich war am Weg zur Arbeit, als mir in der U-Bahn eine seltsam krächzende Stimme auffiel. Ohne ein Wort tatsächlich zu verstehen, überkam mich Unbehagen. Die U-Bahn war stark überfüllt und ich konnte den Ursprung der Stimme nicht genau lokalisieren, was ich aber bemerkte, war eine große menschliche Gestalt, die aus der Menge stach. Ein gewaltiger Druck kam plötzlich in mir hoch und ich spürte, dass sich die Gestalt mir nähert.

Gottseidank, meine Station ist die Nächste: „Endlich steige ich aus“ dachte ich mir. Seit diesem Moment fühlte ich mich aber auf eine pene-trante Art verfolgt.

Ohne mich umzudrehen, versuchte ich meinen Anschluss zu finden und erreichte die Strassenbahnlinie auch ohne Verzögerung. Ich wurde aber das unguete Gefühl nicht los, dass ich verfolgt werde und spürte, dass jemand oder etwas dicht, etwas zu dicht, an mir steht; und das obwohl in der Straßenbahn, im Gegensatz

zum letzten Verkehrsmittel, viel Platz war. Mir stockte der Atem, aber ich wusste, dass ich mich nun endlich mit meinem „Verfolger“ konfrontieren muss und blickte auf. Eine große, männliche Person starrte mich mit Augen an, die nicht von dieser Welt sind!

Das Absurde ist, dass ich mich nicht an das Gesicht erinnern kann.

Das Einzige, was mir an Erinnerung blieb, sind diese Augen, feuerrote Augen. Die Gestalt, denn Mensch kann man nicht dazu sagen, war regelrecht „unecht“, als hätte ein Art von Energievampir versucht, von mir Besitz zu ergreifen, fühlte ich mich den ganzen Tag derart ausgelaugt, dass ich mich wirklich wundere, wie ich diesen Tag überstanden habe. Durch diverse Literatur kenne ich die „Reptiloiden-Theorie“ und „Shapeshifting“ ist somit kein Fremdwort für mich. Habe ich einem Reptiloiden in die Augen gesehen?

Silvia aus Wien



2008 war ich mit meinem Hund am Wiener Bisamberg unterwegs. Das Wetter war sehr schön und die Sicht auf Wien hervorragend. Gegen 15.00 Uhr sah ich für ca. 30 Sekunden lang am Himmel einen Lichtkörper, der seine Farben wechselte und dann verschwand. Leider ist meiner Handykamera nicht die beste Aufnahme gelungen und die Situation war sehr schnell vorüber. Habe keine Erklärung für das Gesehene, gehört habe ich nichts.

Liebe Grüße
Sonja aus Wien

Mystikum NACHRICHTEN

Mystikum-Umfrage: „Mein Phänomen“

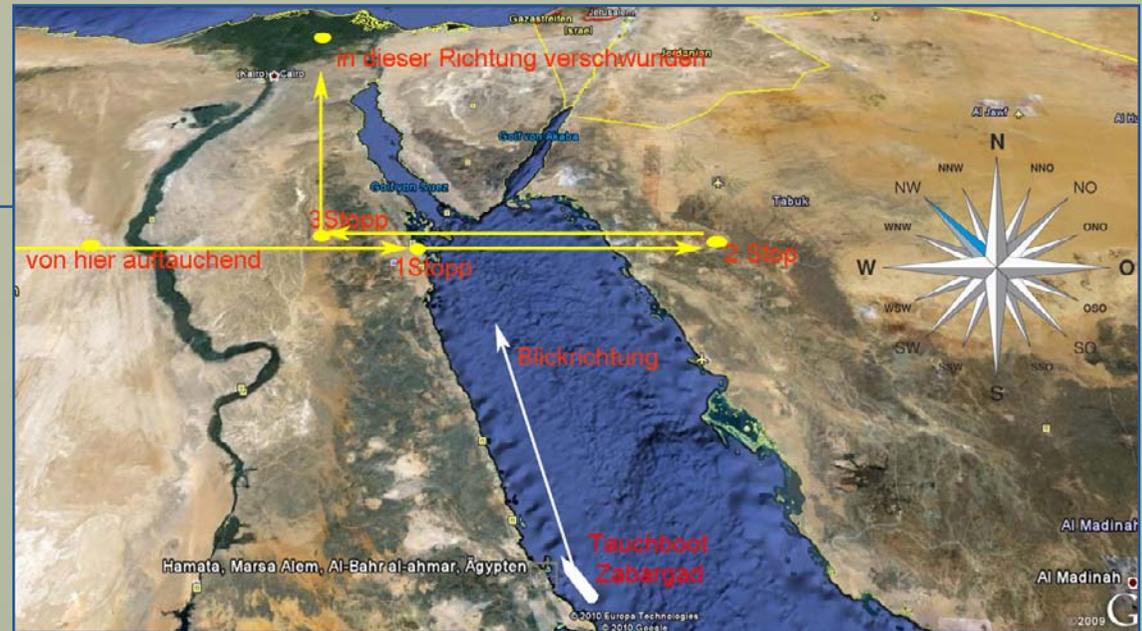
Im Jahr 2006, am 12.10., auf einer Ägypten-Tauchsafari, in der Nähe von Ras Quelan im südlichen Roten Meer, machten mein Tauchbuddy Manfred und ich folgende Beobachtung:

Nach dem Abendessen an Bord unseres Tauchbootes „Zabargad“ beschlossen wir, uns am Sonnendeck ein Bierchen zu genehmigen. Die Nacht war sternenklar und als wir so dalagen, mit Blick in den Nachthimmel, gab mir Manfred einen Stupser: „Schau, da oben, ein Satellit“. Ich versuchte, das Objekt am Nachthimmel auszumachen, was mir nicht gleich gelang.

Plötzlich konnte ich einen Lichtpunkt (auf der Karte gelb), aus westlicher Richtung kommend, ausmachen. Das Objekt flog wesentlich höher als ein Flugzeug, zudem waren keinerlei Positionslichter zu sehen. Auch die Geschwindigkeit,

mit dem das Objekt flog, wäre für ein Flugzeug viel zu schnell gewesen. Ich glaubte noch immer an einen Satelliten, wunderte mich aber über dessen Leuchtkraft aus dieser Entfernung. Als das Objekt dann plötzlich zu stehen schien, dachte ich nicht mehr an einen Satelliten.

Es verharrte kurz, flog dann wieder weiter, verharrte abermals, bevor es seine Flugrichtung um 180° drehte. Es flog dann quasi ein Stück zurück, blieb wieder stehen, um dann nach Norden wie ein verglühender Komet einen hellen Strich am Nachthimmel zu hinterlassen und zu verschwinden. Manfred und ich sahen uns gegenseitig ungläubig an und beide bekamen wir Gänsehaut. „Hast du das eben auch so gesehen wie



ich?“, war meine erste verduztzte Frage. Die gesamte Beobachtungszeit betrug ca. 2 Minuten.

Es wurde an diesem Abend noch lange an Bord unseres Schiffes diskutiert, leider haben nur ich und Manfred die Beobachtung gemacht, der ägyptische Skipper meinte jedenfalls, dass das die „Engel“ sind, die gelegentlich auf die

Erde kommen. Zurück in Wien meldete ich diese Beobachtung Hr. Prof. Mück von der Hohen Warte. Seiner Meinung nach könnte es ein Wetterballon gewesen sein, aber so genau weiß man das nie... und außerdem, 10 Prozent derartiger Beobachtungen sind als „nicht erklärbar“ einzureihen.

Helmut aus Wien

WERBUNG



Energiereiche Grafiken

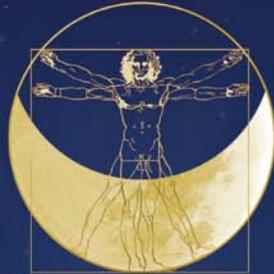
Folder, Flyer, Visitenkarten, Web-Sites,...

www.luna-design.at



WERBUNG

www.lunamesse.at



LUNA

MESSE

GESUNDES LEBEN & WOHNEN
GANZHEITLICHE HEILMETHODEN
SEMINARE & FORTBILDUNGEN
KUNST & HANDWERK

MIT ZAHLREICHEN GRATIS-VORTRÄGEN

15. – 17. OKTOBER 2010

SCHLOSS NEUGEBÄUDE, 1110 WIEN

KRISTALLSCHÄDEL, DIE HÜTER DES PLANETEN ERDE UND DER MENSCHHEIT

WERBUNG

SERAPHIM-INSTITUT



April Termine:

- 17. April 2010 Kristallschädelhüterschule Grad2 in Frankfurt/Main
- 23. April 2010 Vortrag mit Coarzon de Luz beim Basler Psi Verein
- 24. April 2010 Seminar mit Coarzon de Luz in Basel
- 26.-30. April 2010 Einzeltermine für Beratungen oder Channelings
"Persönliche Botschaften von Coarzon de Luz" in Basel

Der Kristallschädel Coarzon de Luz kann ganzjährig im Seraphim-Institut besichtigt werden. Karin Tag bietet im Seraphim-Institut auch Energiefeldaufnahmen mit der Photonenkamera an sowie indianisch-schamanische Rituale mit dem Kristallschädel Coarzon de Luz.

ACHTUNG: Jetzt schon buchen

Reise mit Coarzon de Luz und Karin Tag nach Stonehenge

Oktober.2010

Mit Coarzon de Luz und Karin Tag können Sie direkt in das Innere des Steinkreises gehen. Dort wird eine einstündige Aktivierung Ihres Energiefeldes und somit Ihrer persönlichen Fähigkeiten stattfinden.
Nähere Infos unter 0049-6187-290 553



www.seraphim-institut.de



DER ENERGIEKÖRPER

ALS ORIENTIERUNGSHILFE IN ZEITEN DER VERÄNDERUNG

WER SEINEN ENERGIEKÖRPER KENNT, VERSTEHT SEIN LEBEN.

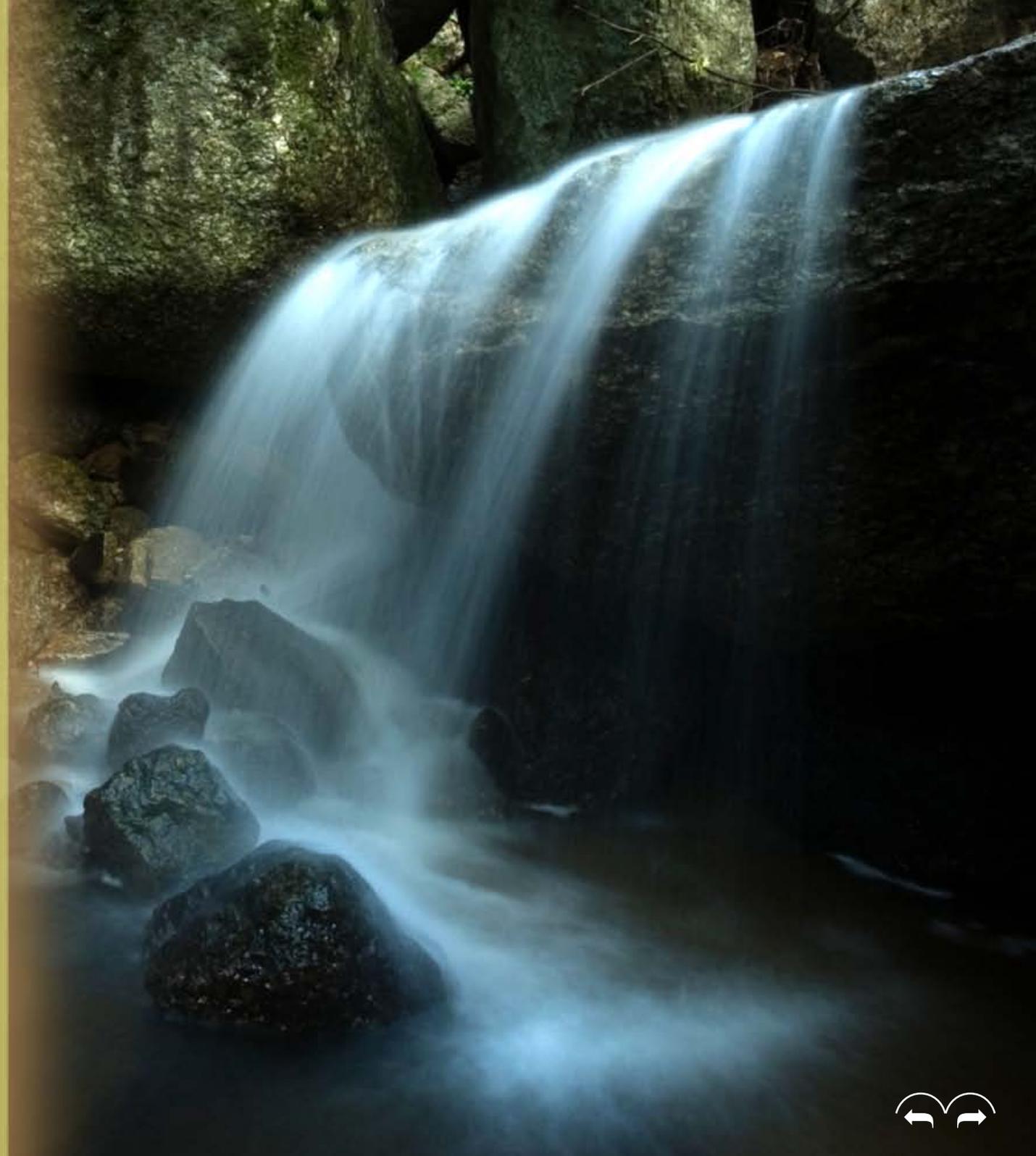
VON CORNELIUS SELIMOV



ALLES FLIESST

Epochen der Veränderungen, wie wir sie gegenwärtig als unmittelbar Beteiligte während einer zweimal 26-jährigen Kernzone um das Jahr 2012 erleben, werden als besonders intensive und herausfordernde Phasen empfunden. Ökologisch wie ökonomisch, politisch wie privat unterliegen wohlbekannte Strukturen einem Umwandlungsprozess, dem sich niemand zu entziehen vermag. In einem der Menschheit völlig neuen Ausmaß werden Gesetzmäßigkeiten und sogenannte Sicherheiten auf den vielfältigsten Ebenen hinterfragt, abgelöst oder einem selbstauflösenden Prozess unterzogen. Wirtschaftliche, politische, religiöse aber auch private Gefüge funktionieren nicht mehr entsprechend unserer Berechnungen, Prognosen, Vorstellungen und Erwartungen.

Heraklits Aussage „panta rhei“, wonach alle Phänomene sich in einem fließenden Zustand befänden, bekommt für „sesshafte“ Menschen eine beängstigende, bedrohende Dimension. Werte der Sicherheit, wie sie uns von Wissenschaftlern, Wirtschaftsexperten, Politikern oder Theologen vermittelt worden sind, entpuppen sich im gegenwärtigen Geschehen zu Floskeln. Was sicher und beständig erschien, zerfällt in sich selbst und verunsichert fundamental.





WURZEL DES VERTRAUENS

In dieser Zeit des Wertewandels treten unzählige neue Wahrheiten auf die Bühne der Dreidimensionalität. Viele rufen ihre, mitunter auf vernünftigen Argumenten basierenden, subjektiven Ansichten und Wahrheiten den Orientierung Suchenden entgegen. An den Trümmern des in sich zusammenbrechenden Turmes eines nicht mehr aufrechtzuerhaltenden materiellen Götzendienstes herrscht Sprachverwirrung. Der Einzelne hat Mühe, aus den Stimmen der Propheten der materiellen Renaissance, des nahenden Polsprunges, der Zerstörung unserer Existenz und jener des geistigen Aufstiegs und der Erleuchtung Klarheit zu gewinnen. Das Aufeinanderprallen so vieler Parallelwahrheiten irritiert und bereitet Angst. So divergierend alle diese Sichtweisen auch sein mögen, sie vereint ein gemeinsamer Tenor, der den Menschen zuruft: „Höre auf mich und folge mir!“

Seit frühester Kindheit sind wir mit diesem Programm, das uns vorgibt, auf andere, „weisere“ zu hören, um deren Rat zu befolgen, vertraut. Es hat sich als hilfreich erwiesen, auf die Instruktionen anderer zu achten. So haben wir uns schmerzvolle Erfahrungen während unserer ersten Wege durch die Ebenen von Raum und Zeit erspart und wurden mit Anerkennung und Liebe belohnt. Nahtlos haben wir dieses

scheinbar bewährte Konzept auch gegenüber Lehrern, Wissenschaftlern, Buchautoren und Opinionleadern angewandt. Sehr leicht kann man hierbei aus Anerkennung und Faszination oder auch aus Opportunismus und Furcht versuchen, anderen unreflektiert zu folgen, um deren Ideen umzusetzen. Wer der Spur anderer folgt, vermag nicht seinen eigenen Weg zu gehen und läuft Gefahr, diesen zu verlieren. Das Wissen anderer ist als Inspiration für eigene Erkenntnisse hilfreich, sollte aber niemals von der Selbstfindung ablenken. Es kann kein Zufall sein, dass nahezu alle bedeutenden spirituellen Frauen und Männer sich für geraume Zeit zurückgezogen haben, um in ihrer „Wüste“ aus dem Zwiegespräch mit ihrer inneren Stimme zu einer tieferen Erkenntnis zu gelangen. Selbsterkenntnis ist immer ein vertrauensvolles Folgen der eigenen inneren Stimme.

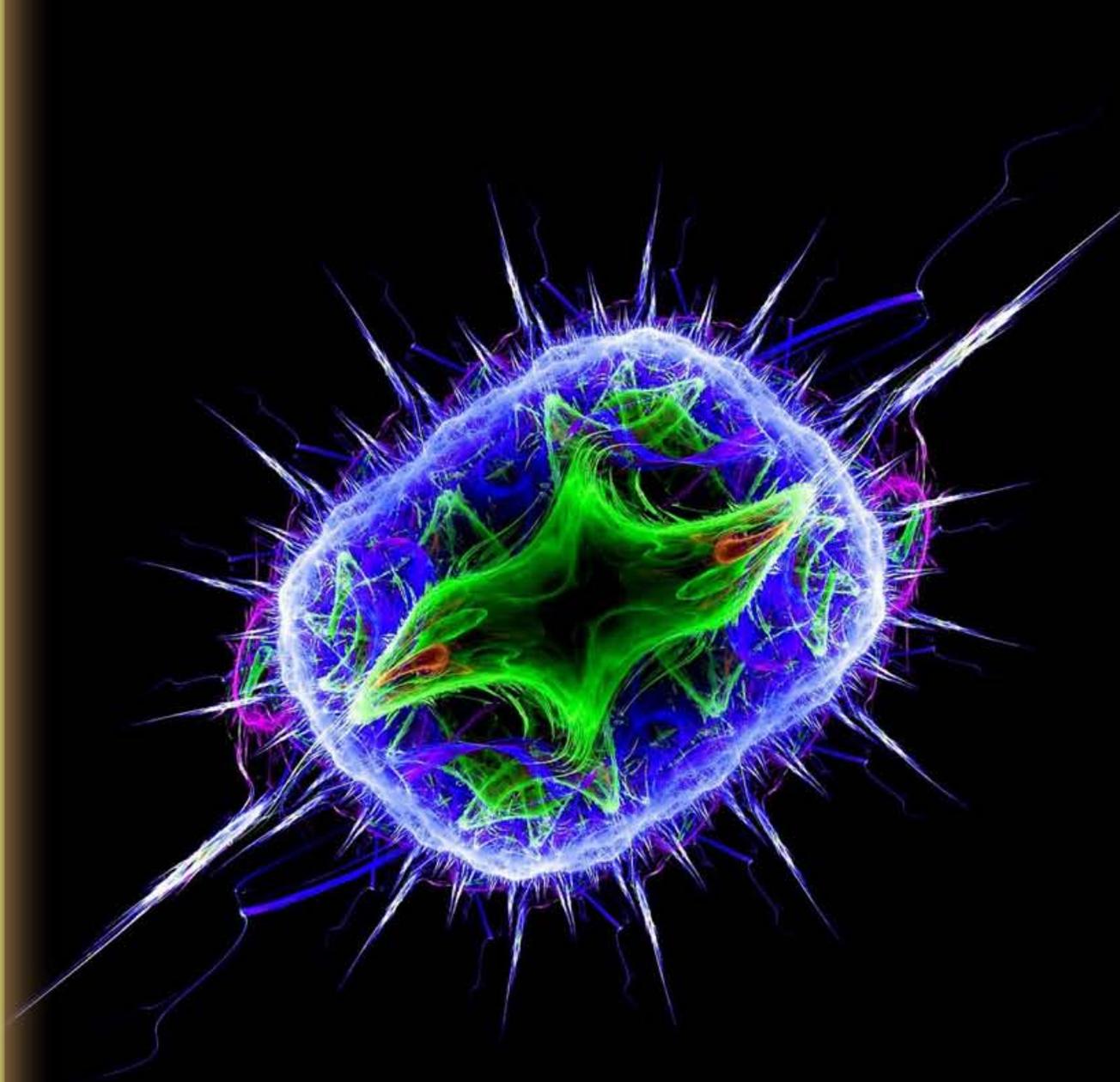
Ob die Zurufe von Außen liebevoll oder bedrohlich klingen, ob sie wissenschaftlich fundiert oder gechannelt vermittelt werden, sie sollten stets Orientierungshilfe bleiben und niemals die eigene innere Stimme überdröhnen. In Zeiten der Veränderung und des mitunter panischen Stimmgewirrs vieler Wahrheitsbringer ist es besonders herausfordernd aber auch hilfreich, Klarheit über sein eigenes Wesen und seine Aufgaben zu gewinnen.



IM KLEINSTEN WIE IM GROSSEN

„Erkenne Dich selbst!“ – eine Auf- und Herausforderung, die im Zentrum vieler philosophischer und psychologischer Betrachtungen steht. Überlieferungen zufolge geht dieser Vers auf Thales von Milet, einem der sieben Weisen des antiken Griechenlands, zurück. Entsprechend unseres Weltbildes ist der zweite Teil der Forderung leider weniger bekannt: „Erkenne dich selbst, so wirst du das Universum und die Götter erkennen!“ Diese Aussage beschreibt ein Weltbild der Ganzheitlichkeit, in der sich das Individuum als Teil und Informationsträger einer höheren Ordnung definiert. Der Mikrokosmos als Spiegelbild des Makrokosmos.

Im Laufe der abendländischen kulturellen Entwicklungsgeschichte hat sich der Mensch die Krone des Universums selbst auf sein Haupt gesetzt und versucht, in einem Akt der Selbstüberschätzung höhere Ordnungen und Mitwesen für seine Zwecke nutzbar zu machen. Die Schöpfungsmythologien der unterschiedlichen Kulturen beschreiben diesen Prozess auf ähnliche Weise: Der Mensch wurde als Ebenbild einer Göttin, in späteren Versionen eines Gottes erschaffen. Anfangs verweilte er in einem sehr hohen Energieniveau, war privilegiert mit den Gottheiten zu speisen und lebte in einem Bewusstseinszustand der unendlichen Fülle und Ganzheit. Freiwillig hat er diese Situation verlassen, um auf einem niedrigeren Energieniveau die Gesetze der Polarität und Materie zu erfahren. Er erkannte seine Nacktheit und legte Kleider an: Schichten von Energiekörpern, durchwoben mit Programmen, die ihn von seinen Mitmenschen abgrenzten. So wurde das Bewusstsein der Ganzheit und Einheitlichkeit durch Polarität und Isolation ersetzt.



**IN JEDEM MIKROKOSMOS LIEGT DER GANZE MAKROKOSMOS,
UND DIESER ENTHÄLT NICHTS MEHR ALS JENER.**

ARTHUR SCHOPENHAUER (1788–1860), DEUTSCHER PHILOSOPH



ERKENNE, WER DU IM KERN DEINES
WESENS BIST, UND DANN WERDE ES.

PINDAR, DICHTER (518 v. CHR. – 445 v. CHR.)



SELBSTERKENNTNIS

Weise Frauen und Männer haben zu allen Zeiten auf das verloren gegangene paradiesische Prinzip der Ganzheitlichkeit hingewiesen und Wege aufgezeigt, die Polarität zu überwinden.

„Erkenne dich selbst, so wirst du das Universum und die Götter erkennen!“ Entsprechend dieser Aufforderung steht uns der Pfad zur tieferen Erkenntnis offen. Der Wegweiser ist die Selbstreflexion. Um diese philosophische Forderung nach Selbsterkenntnis praktisch umsetzen zu können, ist es hilfreich, sich drei richtungsweisende Fragen zu stellen:

ERKENNE,
WO DU STEHST.

ERKENNE, WOHIN
DU MÖCHTEST.

ERKENNE, ÜBER WELCHE
WEGE DU DEIN ZIEL
ERREICHST.

Diese Fragen sind nicht im Außen, sondern nur über die Reflexion des eigenen Energiekörpers zu beantworten. Der Energiekörper ist ein elektromagnetisches Informationsfeld, das unseren physischen Leib umhüllt. Entsprechend ihres Abstandes zum Körper, ihres Verdichtungsgrades und ihrer Funktion differenzieren sich auf der „grobstofflichen Ebene“ sieben unterschiedliche Energiekörperzonen. Vergleichsweise mag man sich die Funktion dieser Areale wie Programme eines Computers, die auf einer Festplatte gespeichert sind und das Funktionieren des Systems steuern, vorstellen. Einige Informationen sind a priori vorgegeben, andere werden nach und nach hinzugefügt bzw. gelöscht. Der User ist für den aktuellen Zustand verantwortlich. Er ist der Nutznießer des optimalen Funktionierens aller Programme und Speicherplätze. Alte, nicht mehr zeitgemäße Programme sollten abgedatet, überladene Speicherplätze von überflüssigen Datenvolumina befreit werden.

SELBSTERKENNTNIS IST DER ANFANG VON WEISHEIT,
DIE DAS ENDE DER ANGST BEDEUTET.

KRISHNAMURTI, INDISCHER PHILOSOPH UND AUTOR (1895–1986)



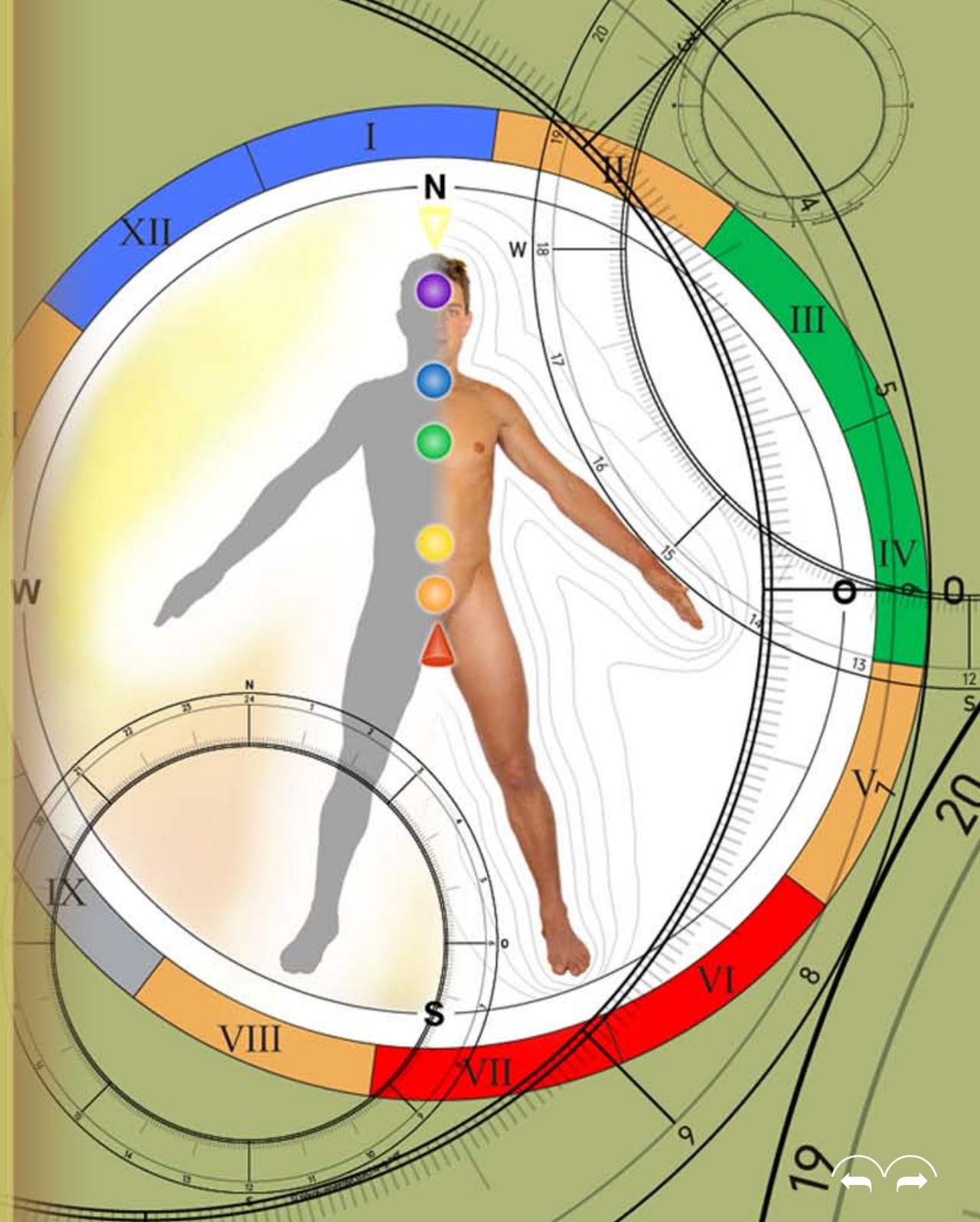
DER ENERGIEKÖRPER

- | | |
|---|---|
| I. MATERIELLE EBENE | III. IMMATERIELLE EBENE |
| 1. PHYSISCHER
ÄQUIVALENZKÖRPER | 5. ÄTHERISCHER
BEWUSSTSEINSKÖRPER |
| 2. EMOTIONALER
ÄQUIVALENZKÖRPER | 6. EMOTIONALER
BEWUSSTSEINSKÖRPER |
| 3. MENTALER
ÄQUIVALENZKÖRPER | 7. MENTALER
BEWUSSTSEINSKÖRPER |
| II. ASTRALEBENE | |
| 4. ASTRALKÖRPER | |

1. PHYSISCHER ÄQUIVALENZKÖRPER

Die innerste Zone des Energiekörpers stellt das feinstoffliche Pendant zum physischen Körper dar. Energetische Grundprogramme zu Gesundheit und Krankheit, zu körperlichen Talenten und Blockaden sowie zu immunologischen Aspekten werden in diesem Areal gleichsam einer übergeordneten Zentrale gespeichert, verarbeitet und auf die entsprechende organische Ebene projiziert. Dort erfolgt die biologische Manifestation als Funktion von Raum und Zeit. Der bedeutende Themenkomplex der Ernährung hat hier seine feinstoffliche Matrix. Das Wissen um Lebensmittelverträglichkeiten oder energetisch unterstützende Ernährungsmethoden, wie sie beispielsweise die traditionelle chinesische 5-Elemente-Lehre vermittelt, basiert auf einer genauen Kenntnis dieses Energiekörpers.

Der individuelle Zugang zur Körperlichkeit, die Freude an Bewegung, physische Präsenz und erotische Aus-



strahlung haben in diesem energetischen Areal ihre individuellen Programme. Entsprechend dem Prinzip „vice versa“ stärken Bewegung und gesunde Ernährung nicht nur den physischen Körper, sondern auch sein feinstoffliches Korrelat. Wer seinen physischen Äquivalenzkörper kennt, gewinnt ein tiefes Grundverständnis für die Bedürfnisse, Stärken aber auch Nöte seines Körpers. Er wird erfahren, welche immense Bedeutung dem Körper als vorübergehende Wohnstätte der Seele zueigen ist.

2. EMOTIONALER ÄQUIVALENZKÖRPER

Die zweite Ebene des Energiekörpers stellt das Trägerfeld der emotional gespeicherten Inhalte dar. Man mag es mit einem sehr intimen Tagebuch vergleichen, in welchem der Betreffende all seine erfreulichen wie unerfreulichen Erinnerungen notiert. Trauer und Enttäuschung finden hier ebenso ihren Niederschlag wie Heiterkeit und Erfüllung. Vielen erscheint in

ihrer subjektiven Reflexion das Quantum an belastenden und bedrückenden Erfahrungen mächtiger als jenes der erhebenden und beglückenden. Da jedoch bei der überwiegenden Anzahl der Menschen die Programme der Freude und des Glücksgefühls dieses Areal dominieren, werden sie trotz schwieriger und mitunter schmerzhafter Begleitumstände im Sinne eines lebensbejahenden Weges getragen.

In Zeiten der Veränderung sind speziell Themen der Emotionalität von großer Bedeutung. Wenn die Zukunft unklar erscheint, schwankt die Psyche zwischen Hoffnung und Furcht. Angst zählt zu besonders blockierenden Programmen im Energiekörper. Wird diese durch Resonanzmuster im Außen verstärkt, droht der Betroffene Vitalenergie zu verlieren und paralytisch zu einem passiven Spielball anderer zu werden. Auf unterschiedlichste Weise werden wir permanent mit Informationen konfrontiert, die auf der emotionalen Ebene Angstprogramme aktivieren. Ökologisch, politisch,

wirtschaftlich und gesellschaftlich werden Krisen- und Endzeithemen mit mannigfachen Intentionen verbreitet. Ob drohend oder liebevoll warnend präsentiert, diese Botschaften lösen tiefe energetische Blockaden aus und machen die Menschen ängstlich, hilfeschend, gefügig, mitunter sogar abhängig. Es ist äußerst ratsam, nach Empfang einer Information in sich zu spüren, um zu erfahren, ob diese im subjektiven Empfinden lähmende Angst oder Mut induziert. Leben ist Bewegung, ist bewegte Lebensenergie. Es obliegt jedem Einzelnen, ob er Menschen wie Informationen, die seine Vitalenergie stärken oder zum Stagnieren bringen, in seine Umgebung einlässt.

Auf der emotionalen Ebene macht es keinen Unterschied, ob der Intellekt vor angeblich drohenden Krankheiten oder angeblich drohenden Zwangsimpfungen gewarnt wird. Dies darf nicht als Aufruf zum Verschließen gegenüber der Realität verstanden werden. Im Gegenteil, Klarheit über gegenwärtige Prozesse im Außen

WERBUNG



Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online, und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Tellerrand der kollektiven Wahrnehmung

<http://cropfm.at>



DAS WORT

ist von höchster Bedeutung. Die tiefere Intention, mit der eine Botschaft kolportiert wird, löst auf der emotionalen Ebene Resonanzmuster der hoffnungsvollen Bewegung oder der hoffnungslosen Stagnation aus. Somit ist es die tiefere Intention des Boten, die hinterfragt werden sollte, um sich gegebenenfalls gegenüber blockierenden Einflüssen zu schützen.

Da die Energiekörperzonen miteinander kommunizieren, beeinflussen sie sich in ihrer Wirkung und Auswirkung gegenseitig. So verlagert sich beispielsweise das Thema „Existenzangst“ sehr häufig über entsprechende Muster im physischen Äquivalenzkörper auf das zentrale Bindeglied des Stützapparates. Speziell im Lumbalbereich der Wirbelsäule stehen Bandscheibenprobleme häufig in Korrelation mit tiefen, zum Teil unbewussten Existenzängsten, die aufgrund aktueller Alltagsreflexionen verstärkt werden.

Wer seinen emotionalen Äquivalenzkörper kennt, erspürt Wege, um blockierende Verflechtungen und Muster zu überwinden, zu harmonisieren und loszulassen, so dass Ereignisse im Außen diese Programme künftig nicht zu aktivieren imstande sind. So unterstützen Muster der Zuversicht und Lebensfreude über der emotionalen Trägersubstanz das Leben im Alltag.

3. MENTALER ÄQUIVALENZKÖRPER

Das dritte Areal des Energiekörpers ist die Matrix unserer geistigen Programme und Vorstellungen. Das Wort, ob nach außen getragen oder als Gedanke verinnerlicht, ist die Keimzelle späterer Manifestationen. Gleichsam einer Pflanze wächst ein geistiges Programm aus der Feinstofflichkeit in die Dreidimensionalität. Der emotionale Äquivalenzkörper dient hierbei als zwischengeschalteter Katalysator: Je emotionaler Gedanken geschaffen werden, desto intensiver und rascher reifen die entsprechenden Früchte.

Die Überlieferung, „am Anfang war das Wort“, erhält seine Bestätigung über dem mentalen Äquivalenzkörper. Auf dieser Ebene werden unsere individuellen Vorstellungen geboren und zur Manifestation weitergeleitet. Wer sein Leben reflektiert, wird stets erkennen, mit welcher Präzision die eigenen Gedankenbilder die Wege des Alltags pflastern.

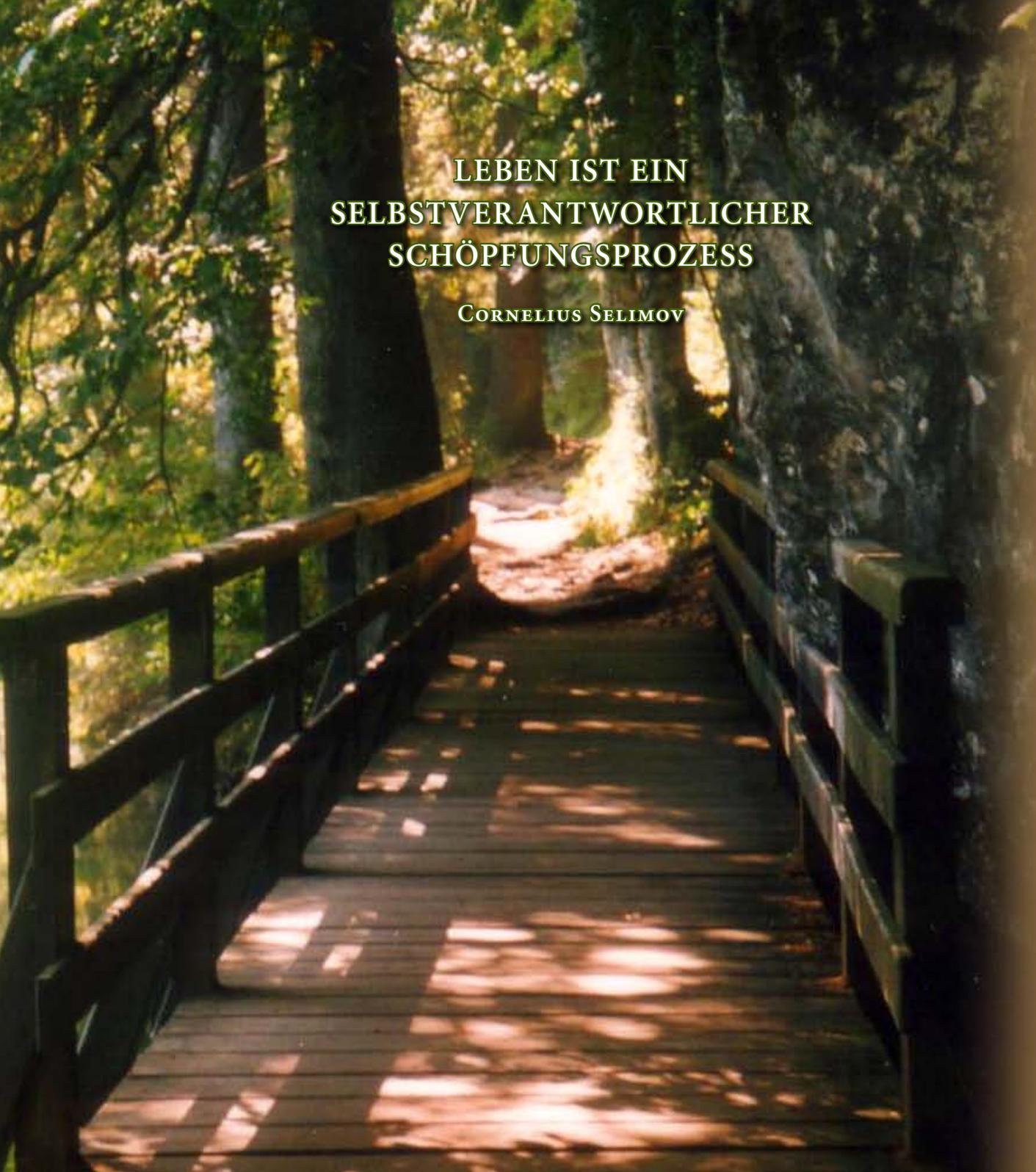
Schöpfungsmythologien der unterschiedlichsten Kulturen berichten auf sehr ähnliche Weise die Entstehung des Menschen: Ein Wesen, geschaffen als Ebenbild einer Göttin, in späteren Aufzeichnungen eines Gottes. Ebenbild einer Gottheit zu sein bedeutet Schöpferpotentiale innezuhaben und somit aktiv einen kreativen Prozess



„DANN WIRST DU SEHEN,
DASS NICHT DER LÖFFEL SICH BIEGT,
SONDERN DU SELBST.“

ZITAT AUS DEM FILM „MATRIX“





LEBEN IST EIN SELBSTVERANTWORTLICHER SCHÖPFUNGSPROZESS

CORNELIUS SELIMOV

DAS INSTRUMENT

steuern zu können. Der Mensch hat im Lauf seiner Entwicklungsgeschichte diesen ursprünglichen Stellenwert verdrängt und mitunter schmerzvolle Erfahrungen auf dem Weg in die damit verbundene Bewusstlosigkeit gesammelt. Der Energiekörper mit seinen unterschiedlichen Ebenen ist das operative Instrument, mit welchem er kreativ sein Leben gestaltet. Je klarer man sich dessen bewusst wird, desto verständlicher vermag man das eigene Leben zu betrachten und korrigierende Heilungsprozesse einzuleiten.

Während diese innersten Frequenzbereiche des Energiekörpers den Erfahrungen und Bedürfnissen des Egos nahe kommen, werden weiter außen liegende Areale mit ihren komplexen Funktionen und Aufgaben auf der kollektiven Ebene gespeichert. Die schöpferisch mächtigen Verflechtungsprogramme mit anderen Menschen und der gesamten Mitwelt werden auf den äußeren Energiekörperzonen verarbeitet. Ein detailliertes Eingehen auf diese Flächen und Schöpferpotentiale kann nur nach ausführlichen Vorbemerkungen im Rahmen entsprechender Seminare erfolgen.

Die Kenntnis über die kreative Kraft des eigenen Energiekörpers und des Zusam-



ZUKUNFTSPROGNOSEN

menwirkens der Menschen auf kollektiven Bewusstseinsfeldern führt uns zu unseren Aufgaben und Verantwortungen als aktive Schöpferwesen. Die Epoche um das Jahr 2012 veranlasst viele Autoren, detaillierte Aussagen über die Zukunft zu treffen. Hierbei wird sehr oft außer Acht gelassen, dass der Mensch mit seinen freien schöpferischen Entscheidungen in „Gedanken, Worten und Werken“ die Entwicklung maßgeblich beeinflusst. Zukunftsprognosen können Themen und Herausforderungen, mit denen die Menschheit konfrontiert werden

wird, beschreiben. Das Herangehen an und das Umgehen mit diesen Aufgaben sind völlig offen und vom Bewusstsein der Menschen zum jeweiligen Zeitpunkt abhängig. Wer die kolossalen Entwicklungsschritte im Sinne der heilenden Auflösung der Polarität, die viele Menschen während der letzten Jahre aus freiem Willen gegangen sind, betrachtet, wird nicht daran zweifeln, dass wir auch künftig mit unseren Aufgaben reifen und wachsen werden. So dürfen wir der Zukunft, selbst wenn viele Herausforderungen auf uns warten, mit freu-

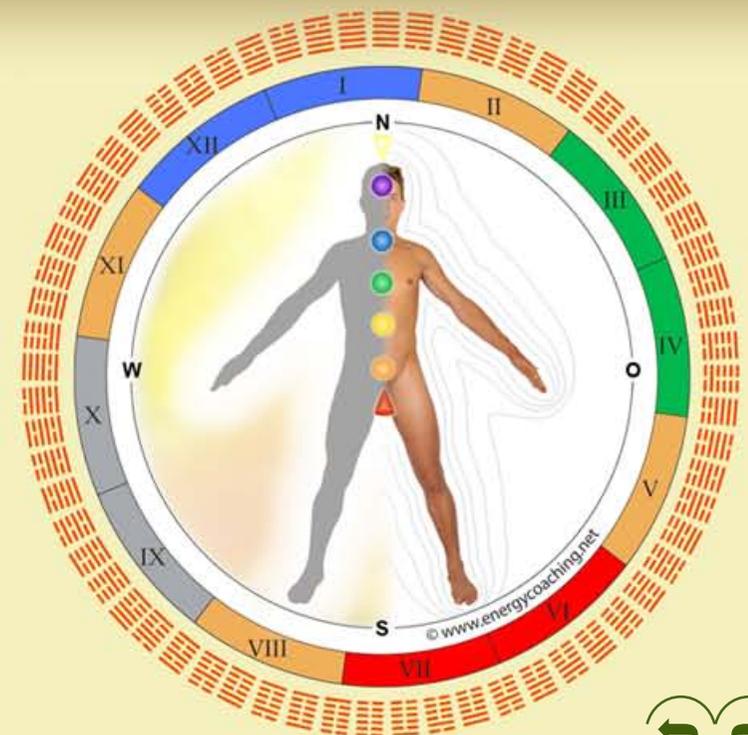
diger Erwartung entgegenblicken. Wesentlich wird weiterhin bleiben, sich in der Gegenwart zu bewähren und die trennenden Programme der Polarität durch das Prinzip der Liebe aufzulösen. Der Energiekörper dient uns hierbei als Orientierungshilfe und Transformationsebene. „Erkenne Dich selbst, so wirst Du das Universum und die Götter erkennen!“ ist als Synonym für „durchschaue Dich selbst und Deine Programme, so wirst Du das Du, das Universelle und am Ende das Göttliche in Dir wieder erkennen“ zu verstehen. ♦

Die Fortsetzung des Artikels im nächsten Monat wird sich mit den praktischen Methoden zum Erkennen und Verändern der Programme im Energiekörper beschäftigen.

CORNELIUS SELIMOV

SEIT 15 JAHREN HÄLT CORNELIUS SELIMOV IM IN- UND AUSLAND SEMINARE UND VORTRÄGE FÜR FIRMEN UND PRIVATPERSONEN ZU GANZHEITLICHEN THEMEN WIE FENG SHUI, CHINESISCHE ASTROLOGIE, ENERGIE DER ZEIT, I GING UND REIKI.

◀ www.energycoaching.net ▶



WWW.LICHTTOR.AT



ANDRÖTIEDA LIGHT SYSTEM®
EIN GANZHEITLICHES ENERGIESYSTEM

ALTERNATIVE HEILMETHODIK

**TRANSPERSONALE
KLANGTHERAPIE**

**SEMINARE VON UND MIT
GUNDULA M'AYAANA LEDL**

Licht
Energie  Balance

Seminare & Workshops
Energiearbeit mit Kristallen
Kreatives Malen
Arbeit mit ätherischen Ölen
Ur-Ton® Trommeln

SPÜRE DIE ENERGIE

www.energielichtbalance.at



SPEZIAL-BUCHTIPP

VON MENSCHEN UND RATTEN von Dr. Lauren Slater

Beltz-Verlag – Weinheim – Basel, 351 Seiten
Broschiert. ISBN 978-3-407-22187-2, € 12,95



Sachbuchautor

Viktor  arkas
empfiehlt...



„Der Mensch als folternder oder tötender Roboter; der unbedingte Gehorsam gegenüber der Obrigkeit, die US-Professor Milgram in seinem Experiment bewiesen hat, war für mich der Anlaß, diesen Film zu machen“, erklärte der französische Regisseur Henri Verneuil über die Entstehung seines Polit-Thrillers mit realer Basis „I...wie Ikarus“ von 1979, übrigens meiner Meinung nach die beste Auseinandersetzung mit den wahren Hintergründen des Kennedy-Attentates, und seit Frühjahr 2010 endlich als DVD erhältlich.

Die beschriebenen mehr als zehn berühmten klassischen Experimente der Psychologie im 20. Jahrhundert belegen, welche Bedeutung Laborversuche für das wirkliche Leben haben können. In packenden Reportagen schildert die 1963 geborene Dr. Lauren Slater ihre Gespräche mit den Wissenschaftlern und den Menschen, die an den berühmtesten Psychoversuchen mitwirkten.

Aufs Neue begegnen wir Stanley Milgram, der vor über vier Jahrzehnten seine Versuchspersonen erfolgreich anwies, Fremden Elektroschocks bis zum Tod zu versetzen (was 1999 von der Zeitschrift WIENER und im März 2010 in Frankreich bei einer Reality-Show des TV-Senders „France 2“ mit jeweils identischem Ergebnis wiederholt wurde und darüber

hinaus sowohl einen erschreckenden Nicht-Wissensstand enthüllt, denn eigentlich sollte das Stromexperiment so bekannt sein, dass niemand mehr darauf hereinfällt, wie auch die noch erschreckendere Tatsache, dass das Fernsehen heute zur absoluten Autorität geworden ist); David Rosenhan, der Patienten mit erfundenen psychischen Problemen reihenweise in die Psychiatrie einweisen ließ; Harry Harlows Affenmüttern aus Stacheldraht und Metall oder B. F. Skinners gelehrige Ratten, für die Bruce Alexander in seinem späteren Suchtexperiment einen Vergnügungspark bauen ließ. Wir staunen darüber, wie sehr die Versuche die Testpersonen aber auch die Experimentatoren verändern und erfahren von der Entwicklung einer Pille, die uns alles vergessen lässt, was uns psychischen Schmerz bereitet.

Die Autorin hat viele der Experimente noch einmal mit vollem Einsatz wiederholt. So ließ sie sich als Gesunde in Psychiatrien einliefern, um Voruntersuchungen nachzuprüfen und den Legenden, Märchen und Fakten nachzugehen, die bisher aus den Forschungslabors berichtet wurden. Ihr Buch, das 2005 von „Bild der Wissenschaft“ zum „Wissenschaftsbuch des Jahres, das ein brisantes Thema am kompetentesten aufgreift“ gewählt wurde, ist eine Fundgrube voll faszinierender und entlarvender Beispiele über Sinn und Unsinn der jeweiligen Experimente. Nichts für zarte Gemüter,

aber für solche, die wissen wollen, wie der Mensch tatsächlich tickt.

Zu der Erkenntnis, welcher himmelweiter Unterschied zwischen dem besteht, was wir zu sein glauben, und dem, was wir tatsächlich sind, ein schockierendes Faktum: Vor seinem berühmten Experiment bat Milgram eine Reihe von angesehenen Psychiatern um eine Prognose hinsichtlich des zu erwartenden Ergebnisses. Ungeachtet der Tatsache, dass bereits 1944 Versuchsteilnehmer von einem Mann, dessen einzige Autorisierung ein weißer Kittel war, ohne Zwang dazu gebracht worden waren, sich auf den Kopf zu stellen oder eine Fensterscheibe abzulecken, waren sich die befragten Experten einig: Nur einer von Tausend würde bereit sein, einen Fremden umzubringen, wenn ein Mann im weißen Mantel dies von ihnen verlangt und dazu sagt: „Ich übernehme die Verantwortung!“. Beim praktischen Feldversuch zeigte sich, dass 600–700 mal mehr Personen als das vorhergesagte eine Promill willens waren, einer fremden Person einen tödlichen Schock von 450 Volt zu verabreichen. Eine Fehlprognose von 60 000-70 000 Prozent weckt seither bei manchen gelinde Zweifel an Expertisen und Gutachten über die menschliche Psyche.

Ausführlicheres zum Milgram-Experiment als im Buch von Dr. Slater findet sich in meinem Buch „Jenseits des Vorstellbaren“.

◀ www.farkas.at ▶



Osiris Buchversand

osirisbuch.de



**KEINE
VERSAND
KOSTEN!**

DER Spezialbuchversand für

*Geheimtechnologien • Geheimgesellschaften
Alternative Medizin • Ufos • Verschwörungen
Spirituelles, und und und...*

Ihr Tor zur Wahrheit

IHR KRISTALL-SHOP



KRISTALL - PYRAMIDE

KRISTALLE

ESSENZEN

SCHMUCK

AUSBILDUNGEN



WWW.KRISTALLPYRAMIDE.AT

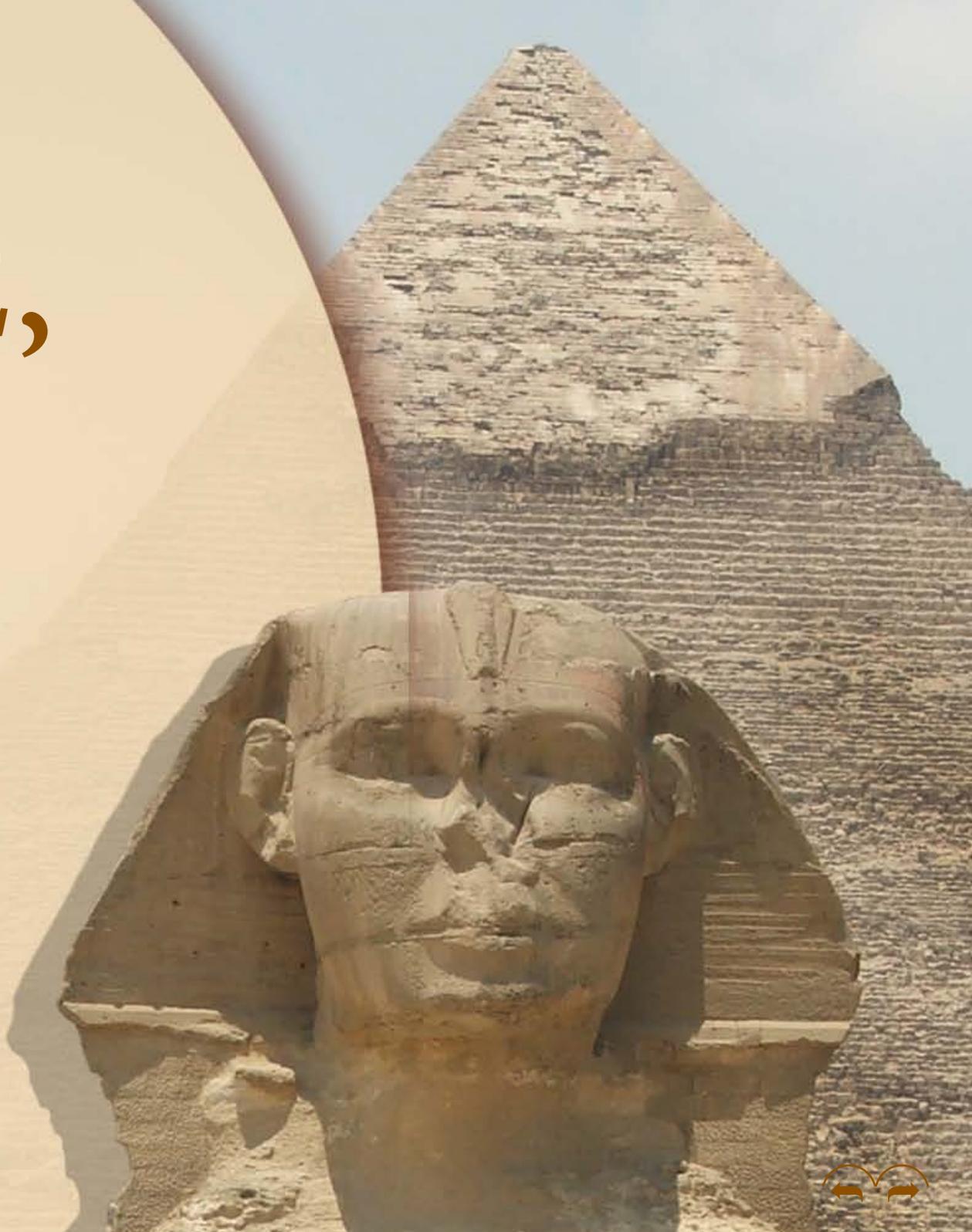


STEINE, WEICH WIE BUTTER

TEIL 2

STEINERWEICHUNGEN
UND VERGLASUNGEN –
TECHNOLOGIEN VON GESTERN?

von Roland Roth



WURDE IM ALTERTUM BETON GEGOSSEN?

Einige Quellen weisen darauf hin, dass unsere Altvorderen (=Vorfahren) bereits das Wissen über die Herstellung von künstlichem Gestein besaßen, was eine weitere Kuriosität der vorzeitlichen Steinbearbeitung darstellen würde.

Im Jahre 1889 entdeckte der Archäologe C. E. Wilbour auf der Nil-Insel Sehel im Norden von Assuan eine steinerne Stele (=Grabsäule, meist viereckig), die mit Hieroglyphen bedeckt war. Bei der Übersetzung kam die faszinierende Beschreibung über die Herstellung von „künstlichem Stein“ zum Vorschein, von Beton. Der Urheber dieser Rezeptur soll ein gewisser Gott Chnum gewesen sein, dieser gab das Wissen moderner Technologie dem Pharao Djoser (2609–2590 v. Chr.), der diese Errungenschaft alsbald in die Tat umsetzte. Dabei ist es noch nicht einmal ein einfaches Rezept: 29 Zutaten werden genannt, um den künstlichen Stein herzustellen. Sogar die Fundorte der Zutaten werden beschrieben. Das Mysteriöse an der Sache: Wissenschaftler „brauten“ das Rezept nach, und der auf der Stele beschriebene Beton ist von unglaublicher Qualität und ein überaus haltbares Gemisch!

Allein diese Erkenntnis müsste unsere Schulwissenschaft wachrütteln, da sie zeigt, dass alte Zivilisationen über Techniken verfügten, die schier unmöglich scheinen. Setzen wir aber unverblümt Lehrmeister oder uralte Hochkulturen als Wissensübermittler ein, ist es ein plausibler Vorgang.

Dieser mysteriöse Beton hat sogar die Jahrtausende überdauert, denn immer wieder werden mittels hochfrequenter Wellen die Pyramiden – allen voran die Große Pyramide von Gizeh – durchleuchtet. Stets werden Hohlräume angezeigt, in denen die Wellen vom Stein förmlich verschluckt werden. Einen ähnlichen Effekt zeigt sich in unserem Beton der Gegenwart. Wurde neben natürlichem Gestein auch Beton beim Pyramidenbau verwendet? Gesteinsproben aus der Pyramide zeigten im Gestein eingeschlossene Bläschen, wie man sie in künstlichem Stein erwarten muss. In diesen Einschlüssen wurden mehrere Haare (!) im Stein gefunden, was nur dadurch zu erklären wäre, dass diese bei der Herstellung des Betons in die noch flüssige Masse gefallen sind. Das Wissen unserer Vorfahren scheint uns also immer wieder aufs Neue zu verblüffen.



STEINFORMER IN ÄGYPTEN

Wir müssen auch den Ägyptern – wie den Völkern des amerikanischen Kontinents – die Möglichkeit einräumen, dass sie über ein uns unbekanntes Know-how verfügten, wie vorangegangen beschrieben. Eine solche Technik könnte in der Tat das Verformen von Steinen sein, das wir analog zu den amerikanischen Bautechniken erkennen können. Es erlaubte den Pyramiden- und Tempelbauern, Steinblöcke, deren Flächen nicht senkrecht aufeinander standen und auch nicht ganz eben waren, praktisch fugenlos aneinanderzupassen. Und diese Art der Baukunst musste in der Anwendung einfacher sein als das mühevollen Behauen des Steinblocks mit Hammer und Meißel. Dies sehen wir beispielsweise bei der Mykerinos-Pyramide, deren unteren Steinlagen noch die Form besitzen, die sie nach dem Verlegen der Steine und vor dem Glätten der Oberfläche hatten. Diese Form ist „kissenförmig“, wie die Mauern bei Sacsayhuaman. Diese Steine sind mit einer ebenso exakten Passgenauigkeit aneinandergesetzt und zeigen diese teils eigenartigen Kissenformen. Diese „Press-Methodik“ wurde auch bei den ägyptischen Kunstwerken an Tempeln und Säulen angewandt. Bei

den Tempeln von Luxor und Karnak finden wir diese mysteriöse Technik an den Oberflächen von Säulen und Wänden mit ihren reich geschmückten Reliefs, die meist geschichtliche Episoden aus der Zeit ihrer Erbauung oder Gottheiten, zu deren Ehren sie geweiht sind, darstellen. Wie die Pyramiden bestehen diese Tempel und Säulen auch aus Kalkstein und zu einem kleinen Teil auch aus Granit.

Wie aber kamen die Reliefs auf die Säulen? Die alternative Erklärung im Sinne der Steinformer wäre relativ simpel: Zunächst wurden die Steinblöcke aufeinandergeschichtet, wobei die selbe Passgenauigkeit wie bei den Pyramiden beobachtet werden kann. Hiernach wurde die – teils – runde Form herausgearbeitet und schließlich wurden die Reliefs auf die Säulenoberfläche aufgebracht. Dabei sind die Figuren der Reliefs auf einem vertieften Untergrund dargestellt. Selten ragt eine Figur über die ursprüngliche Oberfläche hinaus. Bei genauem Hinsehen erkennt man aber kleine Erhöhungen neben den Reliefs, die sich von unten nach oben auf der Säule erstrecken. Sie sind meist nicht mehr als 1 cm breit und fallen neben den Relieffiguren nicht weiter auf. Sie

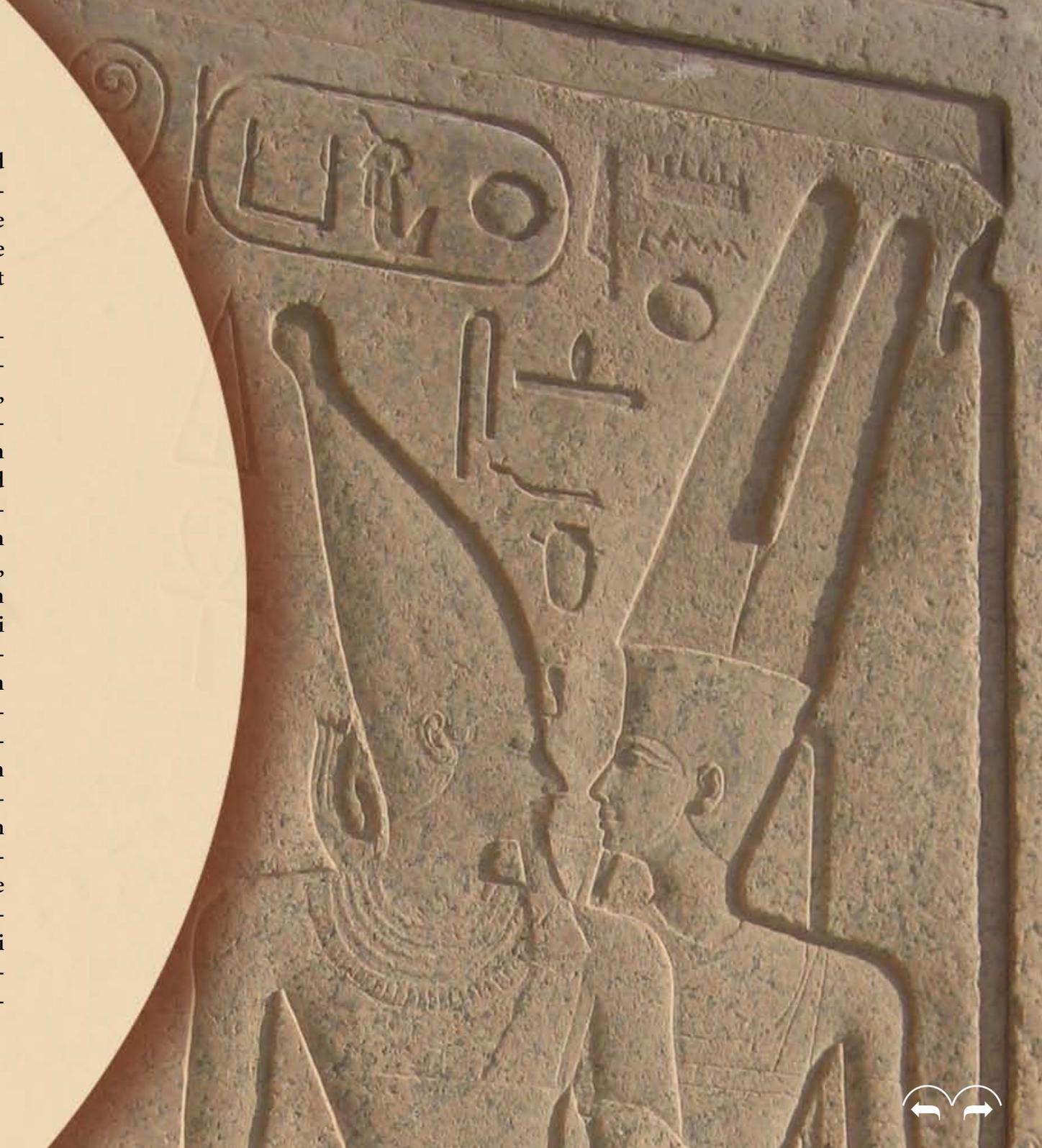
SÄULEN DES
KARNAK-TEMPEL

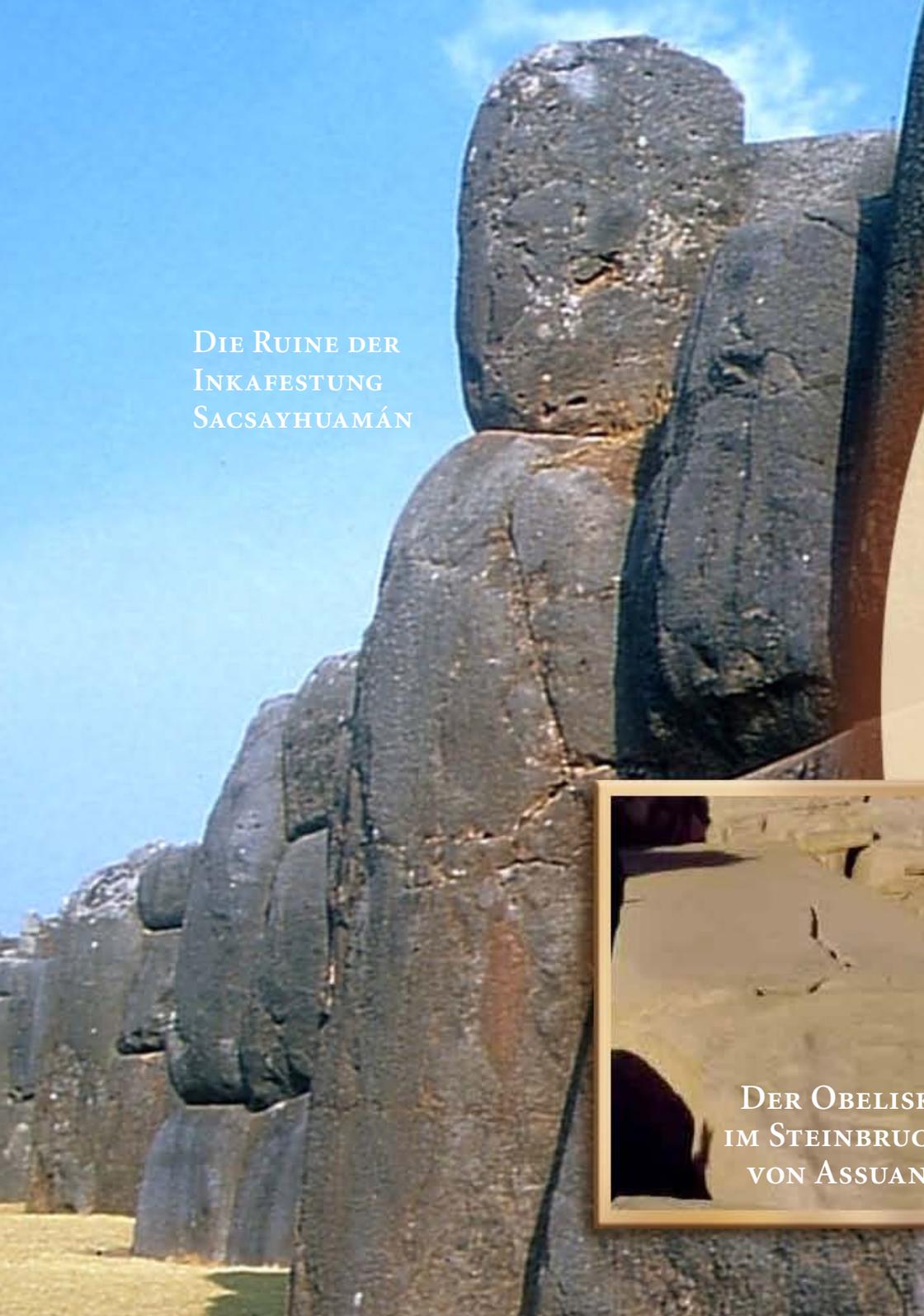


PRESSFORMEN

sind aber auch unabhängig von den Reliefs und stehen in keiner Beziehung zu ihnen. Diese Erhöhungen – oder Rippen – stehen eindeutig über die umhüllende Fläche der Säulen hervor. Man hätte also Material auftragen müssen, um sie so wie just zu sehen.

Gießformen aller Art haben die Angewohnheit, kleine Rippen zurückzulassen, die man bei dem hergestellten Gegenstand, z. B. Gegenstände aus Eisen, sehen kann, die sogenannten Gussraupen. Die Rippen an den Tempelsäulen vermitteln ebenfalls den Eindruck, als ob die äußere Schicht erweicht und mit Pressformen die beabsichtigte Struktur aufgebracht wurde. Bei den runden Säulen könnte man sich folglich drei einzelne Pressformen vorstellen, die nach dem Erhärten leicht abgenommen werden konnten. Interessanterweise findet man stets drei Längsraupen, gleichmäßig über den Säulenumfang verteilt. Diese Technik mit dem unbekanntem Steinerweicher ist auch bei den ebenen Flächenreliefs ohne weiteres denkbar. Hier ist jede der dargestellten Szenen von einem rechteckigen Rahmen umgeben, bei den Figuren sind kaum Bearbeitungsspuren erkennbar. Beim genaueren Hinsehen lassen sich aber kleine Unregelmäßigkeiten an den einzelnen Rechteck-Übergängen feststellen, als wenn die Pressformen mit unterschiedlichem Druck hineingedrückt wurden. An diesen Stellen kann man bei unvoreingenommenem Hinsehen leichte Ausbesserungsarbeiten erkennen, die nachträglich ausgeführt wurden.





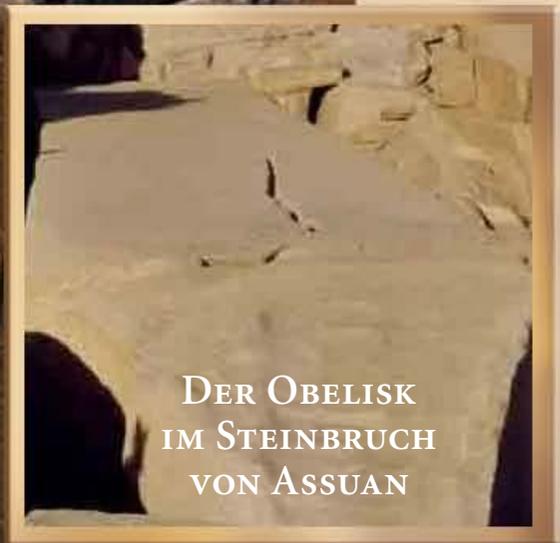
DIE RUINE DER
INKAFESTUNG
SACSAYHUAMÁN

MATERIAL- UND METHODENFRAGE

Ein weiteres Beispiel finden wir im Steinbruch von Assuan. Dort kann man an der Spitze des unfertigen Obeliskens Spuren einer Bearbeitung finden, die wohl keine Spuren eines Meißels in der harten Steinoberfläche sind, denn es finden sich keine abgesplitterten Steinstücke. Vielmehr erkennt man nach innen gewölbte Flächen, die Bearbeitungsspuren ähneln, welche ein Spachtel in der weichen Oberfläche von Lehm hinterlässt. Wurde hier nicht hartes, sondern weich gemachtes Gestein bearbeitet?

Welche Methode der plastischen Steinerweichung wurde hier aber angewandt? Diese Frage beschäftigt uns sowohl bei den amerikanischen Bauwerken (z. B. Sacsayhuaman) als auch bei den ägyptischen Monumenten. Die hypothetischen Pressformen wären sodann lediglich aus einem leicht zu bearbeitenden Material gefertigt, beispielsweise Holz. Eine Sensation, wenn man solche Formen in einem Pharaonengrab finden würde, wobei diese Pressformen die Zeit weniger unbeschadet überstanden haben dürften als die Reliefs an den Steinsäulen.

Dies würde auch erklären, weshalb nicht ein falsch geführter Meißel erkennbar ist, kein deutlicher Fehler und alles völlig perfekt erscheint. Natürlich wäre diese Art der Materialbearbeitung mit wesentlich weniger Zeitaufwand zu bewerkstelligen und vielleicht ließen sich so auch die bekannten Reliefs im Tempel von Dendera erklären, in denen praktisch kein Tageslicht eindringt. Eine Alternative zu den geheimnisvollen Lichtquellen, eine weitere verlorene Technologie, die wir den alten Ägyptern nicht zugestehen möchten?



DER OBELISK
IM STEINBRUCH
VON ASSUAN



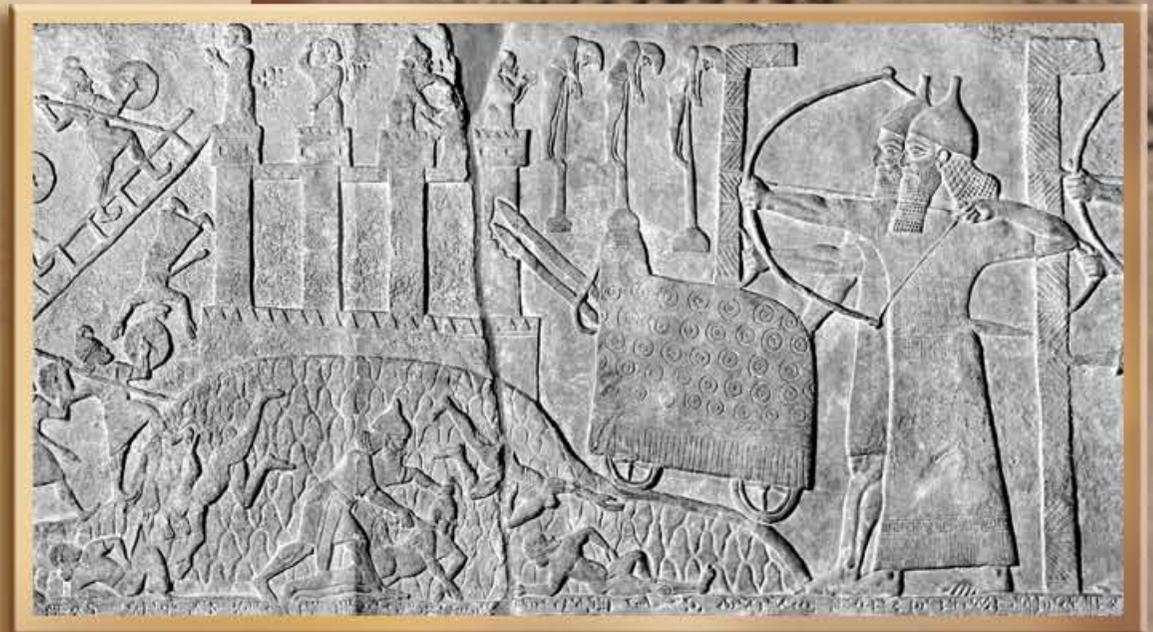
DIE STEINFORMER VON NINIVE

Etwa 1000km Luftlinie von Ägypten befand sich vor etwa 3000 Jahren das Königreich der Assyrer. In der Zeit von 668 bis 627 v. Chr. herrschte in Ninive der bedeutende König Assurbanipal und einer seiner Vorgänger, König Assurnarsipal, lebte im südlichen Nimrud von 883 bis 859 v. Chr. Die Paläste der beiden Regenten wurden beide Mitte des letzten Jahrhunderts freigelegt. Ebenso wie die Tempel von Luxor und Karnak in Ägypten finden sich auch an den Wänden der assyrischen Paläste zahlreiche Reliefs mit riesigen Palastwächtern, geflügelten Löwen oder Stieren mit Menschenköpfen. Diese mit Keilschriften bedeckten Reliefs zeichnen sich ebenfalls durch eine unerreichte Feinheit der Oberfläche aus.

Bei den Keilschriftstrukturen kann man grundsätzlich den scharfkantigen Grund der Keilelemente erkennen. Die obere Kante der Vertiefung allerdings ist gerundet und die Flanke der Vertiefung ist konvex. Diese V-Form mit oben nach außen verbogenen Linien sind typisch für plastisches Material wie Lehm oder Ton. Die Art der Vertiefung in dem Granit ist von den Keilschrifttafeln, deren Keilschriftzeichen in den noch weichen Ton gepresst und dann gebrannt wurden, kaum zu unterscheiden. Ist das Einpressen in verschiedenen Materialien wie Ton, Kalkstein und Granit jeweils der gleiche Vorgang gewesen?

Das Äußere der bearbeiteten Steine weist eine meist sehr feine und glatte Oberfläche auf. Diese macht den Eindruck plastischen Materials, das mit einem groben Spachtel von überschüssiger Masse entfernt und die Fläche anschließend geglättet ist. Die Reliefs von Ninive und Nimrud zeigen die gleichen Merkmale vorübergehend plastischen Materials wie bei den ägyptischen Steinbearbeitungen.

RELIEF NIMRUD: ZENTRALPALAST



LAST BUT NOT LEAST: DER KNETBARE STEIN VON KRISHNA

Das Phänomen der Steinerweichung scheint eine globale Struktur zu besitzen. In Südindien, bei Mahabalipuram, wird seit über 1300 Jahren ein kartoffelförmiger Felsen verehrt, dessen Gewicht man auf 200 Tonnen schätzt. Scheinbar jeder Gesetzmäßigkeit zum Trotz steht er an einem schrägen Abhang und man bekommt das ungute Gefühl, als ob er jeden Augenblick herunterstürzen müsste.

Der Überlieferung nach hat Gott Krishna den Stein wie Butter aus dem Felsen geformt und in die jetzige Form geknetet. Unweit von diesem unförmigen Felsbrocken liegt eine aus Granit gehauene Wanne mit einem Durchmesser von zwei Metern, die Krishna als Trog gedient haben soll, um darin den Stein zu kneten.

Die weltumspannenden Gemeinsamkeiten sind unübersehbar und tatsächlich scheint es einst ein unglaubliches, weltumspannendes Wissen in der Steinbearbeitung gegeben zu haben. Woher stammt die Fähigkeit und das Know-how, Stein zu schmelzen, zu verglasen oder weich und knetbar zu machen? Als gesichert kann man zumindest festhalten, dass natürliche Erklärungen wie Feuer, Waldbrände, Vulkanausbrüche etc. ausscheiden, sowohl bei den Verglasungen und auch bei den globalen Steinerweichungen. Es stellt sich letztendlich in den Vordergrund, dass ein uraltes, vergessenes Wissen oder gar eine sehr fortgeschrittene Technologie am Werk war, worüber wir bislang nur spekulieren können. ◆



Buchtipps:

Vermächnisse der Vorzeit von Roland Roth Preis: EUR 11,50

ROLAND ROTH

ROLAND ROTH IST KAUFMANN,
VERLEGER, BUCHAUTOR, FREIER
SCHRIFTSTELLER UND JOURNALIST.

SEINE SCHWERPUNKTE SIND:
EXISTENZ UND ETHIK EXTRATERRES-
TRISCHER ZIVILISATIONEN UND EINGRIFFE
FREMDER INTELLIGENZEN IN DIE
MENSCHLICHE EVOLUTION. SOZIOKULTU-
RELLE ZUSAMMENHÄNGE IN DER EVOLUTION
UND DIE EXPANSION DER MENSCHLICHEN
ZIVILISATION IN DEN KOSMOS.

ER IST AUTOR VON ZAHLREICHEN BEITRÄ-
GEN IN BÜCHERN UND ZEITSCHRIFTEN IN
DEUTSCHLAND, FRANKREICH UND SCHWEIZ.

◀ qphaze.alien.de ▶





PsychWare
Brain - Spiritual - Heart
Coaching

Spiritual - Coaching Energethiker-Ausbildung

Nur wenn du **zugleich und parallel** mit deinen Klienten arbeitest

1. in der **Psyche** der emotionalen Verletzungen
2. direkt im **Gehirn** mit Kristallen
3. energetisch und mit Kristallen an **Organen und Drüsen**
4. im physischen **Lebensumfeld** (Haus, Wohnung, Arbeitsplatz und über Menschen)

begleitest du nachhaltig Veränderungsprozesse.

Ideal als Ergänzung für KinesiologInnen und TherapeutInnen!

9 x 3 Seminartage in **18 Monaten mit Abschlussprüfung**
Coaching Struktur, Lebensziel, Gehirnprogrammierung, Lichtkörperarbeit
Musterbearbeitung, Kristallarbit, Emotional- und Mental-Coaching.

Beginn: 28.-30.Mai 2010 • **Infoabend: 14.4. und 3.5.2010, 19:00h**
Schule der Maat Demmergasse 7/21, 1210 Wien • www.psychware.at

Empfohlen von Dr. Bruce Lipton, Bestsellerautor von „Intelligente Zellen“



Lichtstrahl.at
SEIN REICHT.

Lichtstrahl Seminare Spirit Training & Light Healing Institut für Gesundheit und Bewusst-Sein

Merkaba-Lichtkörper-Aktivierung Dein Lichtschiff in die fünfte Dimension

30.4.-2.5.10 Fr.10h - So.18h Kerstin Brodegger 9500 Villach, Treffnerstraße 73/3
11.-13.6.10 Fr.10h - So.18h Schule der Maat, Demmergasse 7/21, 1210 Wien

JESUS BEAMS

Zirbeldrüse aktivieren & aus dem Herzen leben

Erhöhe Deine Wahrnehmung, Deine Hellsichtigkeit und Deine Ausstrahlung!

9.-11. April 2010 Brunenthal bei Schärding OÖ

3.-5. Juni 2010 Kerstin Brodegger 9500 Villach, Treffnerstraße 73/3

Okta! Oktaeder - Erweiterte Lichtkörperaktivierung

Dein Weg zum Manifestieren – Schützen – Reinigen durch Vereinigung des
Männlichen und des Weiblichen in dir, und Aktivierung der 5 Elemente
aus dem Herzen, Herzarbeit durch Delphin-Tantra, Anken, Erdheilungsrituale

Beginn: 13.-15.Mai 2010 Hotel Laabnerhof, Laaben im Wienerwald



Ara.Maat
Johannes Schlederer

Bahnsteggasse 6/1, 1210 Wien • www.lichtstrahl.at • Anmeldung unter:

Mail: info@lichtstrahl.at • Mobil: +43 664 165 34 33



PRANIC-HEALING

PRANA-PSYCHOHARMONISIERUNG

PRANA-KRISTALLHARMONISIERUNG

PRANIC-HEALING-BEAUTY-ANWENDUNGEN

SCHMERZTHERAPIE

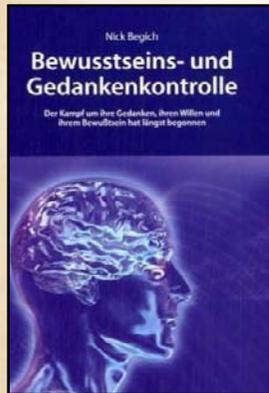
TAPING nach Dr. Kenzo Kase

FÜNF-ELEMENTE-NADEL-THERAPIE

www.tao-om.com



BUCHTIPPS



Bewusstseins- und Gedankenkontrolle von Nick Begich

Das aktuellste Buch von Dr. Nick Begich handelt von der Manipulation des Verstandes, der Gefühle und der körperlichen Gesundheit von Menschen durch neue angewandte Technologien. In einer gewaltigen Fülle trägt er die aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse in dem Bereich zusammen. Manipulation und Kontrolle sind immer mehr Menschen ausgesetzt. Die Steuerung des menschlichen Verstandes mit externen Mitteln ist jetzt inzwischen Wirklichkeit. Nick Begich bekannt als Bestseller Autor seines Buches „Löcher im Himmel“ und der beiden Bücher „Freiheit nehmen“ und „Freiheit leben“ ist mit diesem Werk ein ganz großer Wurf gelungen.

EUR 25,80



Einfach leben ... von Sieglinde Grommet

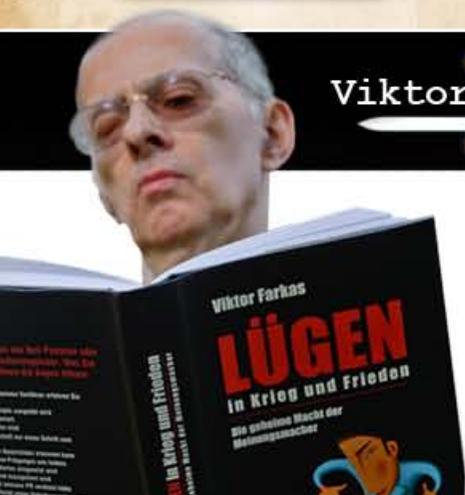
Einfach leben, für viele nicht so leicht. Vor allem dann, wenn Sie Ihren Lebensplan total aus den Augen verloren haben, wenn Sie in einer Sackgasse gelandet sind, bei der Sie das Gefühl haben, dass es nicht mehr weitergeht. Dieses Buch soll eine Art Anleitung sein, wie Sie die universellen Gesetze verstehen und danach handeln können und wieder lernen, zu einem Leben in Harmonie mit sich selbst und mit Ihrer Umwelt zu finden. Alles im Leben ist einfach, es liegt nur an Ihrer Betrachtungsweise, die Sie dafür festgelegt haben.

EUR 19,95

Viktor **F**arkas

Lügen in Krieg und Frieden

hier bestellen



Unser Stammautor Viktor Farkas greift in seinem empfehlenswerten Buch wieder ein heißes Zeitthema auf: das der manipulierten, der gefälschten, aber auch der verschwiegenen Wirklichkeit. Nachrichten werden weltweit vorselektiert, oft schon im vorseilenden Gehorsam adaptiert, also verfälscht. Geheime Meinungsmacher sind am Werk, sie greifen in jedes Menschenleben ein. Wir sind ihnen unentrinnbar ausgeliefert. Die Leserin, der Leser erfährt aus diesem Buch: – wie diese geheimen Verführer arbeiten, – mit welchen Mitteln wir manipuliert werden, – wie man „künstliche Nachrichten“ erkennen kann, – was alles nicht wahr ist, – wie Politik „verkauft“ wird, – wie man Menschen auf die Barrikaden treibt, – wie Kriege vorbereitet werden, – welche Risse in diesen Lügennetzen klaffen, – warum das Angriffsziel unser Unterbewusstsein ist. Gebunden, 335 Seiten

www.farkas.at



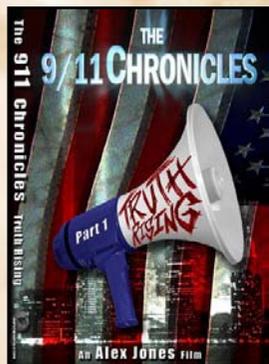
FILMTIPPS



2012 und das Kalenderwissen der Maya

Mit Ende des Jahres 2012 werden wir uns in eine höhere Oktave bewegen, verheißt die Maya-Priesterin Nah Kin im Einklang mit der Weisheit ihres Volkes. Nachdem wir die Lektionen gelernt sowie die Essenz des Lebens und unser Einssein erkannt haben, sind wir reif für eine Bewusstseins- und Zeitenwende. Nah Kin schenkt uns tiefe Einblicke in den heiligen Kalender der Maya, den Tzolkin. Darüber hinaus vermittelt sie uns Erkenntnisse, die von der Verbundenheit mit unseren Lebenszyklen und der Natur zeugen. Sie leitet Übungen an wie die Sonnenatmung, die uns mit dem Geist der Sonne verbindet und sie legt uns ein machtvolles Instrument in den Schoß, um unsere Seelenschichten sowie jene der Erde zu heilen.

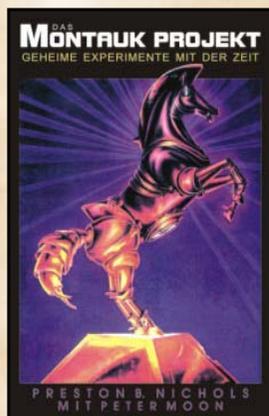
EUR 19,95



The 9/11-Chronicles

Deutsche Synchronfassung! „The 9/11 Chronicles: Part One, Truth Rising“ zelebriert die freie Meinungsäußerung; ein aussterbendes Recht in der Welt seit 9/11. Alex Jones Dokumentarfilm, gedreht im Cinéma-Vérité-Stil, zeigt, wie Aktivisten die Architekten des globalen Regimes konfrontieren und dabei gewaltige Risiken in Kauf nehmen. Truth Rising belegt, wie die militarisierte Polizei New Yorks und private Sicherheitskräfte den ersten Verfassungszusatz durch Worte und Taten für tot erklären und nicht davor zurückschrecken, falsche Anschuldigungen gegen Bürger zu erheben, die die offizielle Version der Ereignisse vom 11. September in Frage stellen.

EUR 19,95



Das Montauk – Projekt

Diese DVD vermittelt eine Chronik des erstaunlichsten und geheimsten Forschungsprojekts seit Anbeginn der Geschichtsschreibung. Mit dem Philadelphia-Experiment als Anfang wurden an Bord der USS Eldridge Unsichtbarkeitsexperimente durchgeführt, die eine komplette Teleportation des Schiffes und der Mannschaft zur Folge hatten. Es folgten 40 Jahre massiver Forschung, die ihren Höhepunkt im Montauk-Projekt fanden. In diesen bizarren Experimenten wurden tatsächlich die Kräfte der Schöpfung angezapft und die Zeit selbst manipuliert.

EUR 24,90



ENERG·ETHISCHE  LEBENSBERATUNG

Allgemeine Energiearbeit
Energiearbeit mit Tieren
Tierkommunikation
Beziehungen, Partnerschaften
Umgang mit Naturgeistern,
Engeln & aufgestiegenen Meistern
Aktivierung deines Heilerpotenzials
und vieles mehr

www.wisetwister.at



Das „Neue Mensch & Tier Natur Bewusst-Sein“ wurde im Zuge des Wandels der Zeitqualität, im Oktober 2007 vorgestellt und aktiviert. Im Zusammenhang mit den bevorstehenden transformativen Jahren wurde vielerorts die Notwendigkeit erkannt, die Menschen auf bevorstehende Prozesse vorzubereiten, um ihnen dazu Workshops an.

Energie·ethische Lebensberatung
ELISABETH PIELER

Tel.: 0664-1234170
office@wisetwister.at

LIVE VORTRAG | 24. APRIL 2010  REGENTREFF.DE



In diesem Vortrag erfahren Sie, in welchen Gemeinden, Städten und Stadtteilen Deutschlands die Bundesregierung zukünftig innere Unruhen erwartet.

Die Gründe dafür sind unterschiedlich: Finanzcrash und Massenarbeitslosigkeit, Werteverfall, zunehmende Kriminalität, Islamisierung, ständig steigende Steuern und Abgaben, der Zusammenbruch von Gesundheits- und Bildungssystem und die vielen anderen verdrängten Probleme werden sich entladen. Linke gegen Rechte, Arme gegen Reiche, Ausländer gegen Inländer, mittendrin religiöse Fanatiker - das explosive Potenzial ist gewaltig. Fast alles, was aus der Sicht der Deutschen bislang als »sicher« galt, ist nicht mehr vorhanden.

Udo Ulfkotte redet über Tatsachen, über die deutsche Journalisten aus Gründen politischer Korrektheit niemals berichten würden, die aber wichtig sind, wenn Sie verstehen wollen was in den nächsten Monaten und Jahren auf uns zukommt.

Fakt ist: Es gärt im Volk, die Wut wächst und die Spannungen nehmen zu. Es ist nur noch eine Frage der Zeit, wann sich aufgestaunter Ärger und Hass entladen werden.



Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr

Gasthof zur Alten Post (Saal)
Hauptstrasse 37
94209 Regen / OT March

Kostenbeitrag: 10,- EUR



01.04.	Buddhas Geschenk an die Menschheit in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
02.04.	Schnuppertrommeln im Trommelzentrum Wien	http://www.trommelfeuer.at	A 1220	Wien
04.04.	„Das Lichttor der Göttin“ Das alte Ritual der Initiation, der Veränderung, des Neubeginns	http://www.michael-reid.de	A 8503	Stainztal
06.04.	Initiation zum Surya Nadi Prozess mit Lucia Boy in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
09.04.	Sou An Kristallarbeit – Einweihung in Deinen Lebenskristall Ein Seminar von Walter Lübeck – mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	http://www.rainbow-reiki.at	A 1050	Wien
09.04.	Aus dem Herzen leben – Jesus Beams – die Zirbeldrüse aktivieren in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
09.04. – 10.04.	Prana – Heilen – Grundlagen Diese ganz einfache Technik kann von jeder/m erlernt werden	http://www.derlichtquell.at	A 5303	Thalgau
10.04. – 11.04.	Schamanische Rituale Ein Seminar von Walter Lübeck – mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	http://www.rainbow-reiki.at	A 1060	Wien
12.04.	Abendworkshop: Entgiften statt Vergiften Referent: Harald Wally im Lifebalance-Zentrum	http://www.wallyvital.at	A 1210	Wien
12.04.	FOSTAC Freie Energie – Stromkosten Einsparung Präsentation/Vortrag in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
14.04.	Chakren-Abendkurs (4. Chakra) mit Cornelius Selimov	http://www.energycoaching.net	A 1060	Wien
14.04.	Ausbildung Spiritual Coaching Infoabend Infoabend zu der Energethiker-Ausbildung PsychWare Spiritual Coaching	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
14.04.	Engelabend, Thema: Vergebungsarbeit Workshop mit Engelenenergien mit Barbara Fegerl	http://www.frg.at	A 1010	Wien
15.04.	Wege zur Entspannung und Zentrierung mit Karin H. Brunold	http://www.lightgate.at	A 2242	Prottes
16.04.	PsychWare Supervision in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
16.04. – 18.04.	Esoterikmesse Waidhofen/Ybbs Böhler-Zentrum (Gemeinde Sonntagberg) Waidhofnerstraße 13	http://www.wisetwister.at	A 3340	Waidhofen/Ybbs



16.04. – 18.04.	Spirituelles NLP Ganzheitliches Kommunikations- & Mentaltraining mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	http://www.rainbow-reiki.at	A 1060	Wien
17.04.	Familienaufstellung in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
17.04.	Kristallschädelhüterschule Grad 2 Die Kristallschädelhüterschule beginnt mit der Ausbildung im Grad 2	http://www.seraphim-institut.de	D 60311	Frankfurt/Main
20.04.	Maya-Prophezeiungen – Abendvortrag mit Cornelius Selimov	http://www.energycoaching.net	A 1060	Wien
22.04.	Mutter-Kind-Trommeln Workshop im Trommelzentrum Wien	http://www.trommelfeuer.at	A 1220	Wien
22.04.	Meditationsabend mit Naturwesen, Engeln & Aufgestiegenen Meistern in der Schule der Maat	http://www.lichtstrahl.at	A 1210	Wien
23.04.	Vortrag mit Coarzon de Luz beim Basler Psi Verein	http://www.seraphim-institut.de	CH 4054	Basel
23.04. – 25.04.	Esoterikmesse Hart bei Graz Kulturhalle Hart bei Graz (Autobahnabfahrt Graz Ost)	http://www.esoterikmessen.co.at	A 8075	Hart bei Graz
23.04. – 25.04.	Esoterikmesse Nürnberg in der Meistersingerhalle, „Kl. Saal“	http://www.esoterikmesse.de	D 90478	Nürnberg
23.04. – 25.04.	Cosmic Channel 2 Basic Course Teil 2 der Basis Ausbildung zum Cosmic Channel	http://www.lichttor.at	A 1220	Wien
24.04.	Räucherungen und Rituale der Weissen Magie 14.00 – ca. 17.00 h mit Karin H. Brunold	http://lightgate.at	A 2242	Prottes
24.04. – 25.04.	Trommeln Fortgeschrittene Workshop 2 im Trommelzentrum Wien	http://www.trommelfeuer.at	A 1220	Wien
24.04.	Radiästhesie 1 Basis-Seminar Vortragender: Ing. Christian Galko	http://www.frg.at	A 1010	Wien

SPEZIALTIPP:
24. April 2010

Vorsicht Bürgerkrieg! Referent: Udo Ulfkotte Ort: Landgasthof „Zur alten Post“, OT March, Hauptstr. 37, 94209 Regen (D)

In diesem Vortrag erfahren Sie, in welchen Gemeinden, Städten und Stadtteilen Deutschlands die Bundesregierung zukünftig innere Unruhen erwartet.

Teilnahmegebühr: 10,00 EUR



25.04.	Workshop: „Schöpfende Matrix Mensch“ Gechannelte spirituelle Schulung vom Kristallschädel Corazon de Luz	http://www.seraphim-institut.de	CH 4054	Basel
26.04.	Kristalltrainingsabend AKT 7 Fortbildung für die Ausbildung zum „Dipl. KristallenergetikerIn“	http://www.lichttor.at	A 1220	Wien
26.04. – 28.04.	Reiki Seminar II Einweihung in den 2. Reiki Grad nach Dr. Usui	http://www.chado.at	A 1070	Wien
27.04.	Feng Shui – Abendkurs mit Cornelius Selimov	http://www.energycoaching.net	A 1060	Wien
27.04.	Kraftorte und ihre Botschaft Vortragende: Ilse Ruesch	http://www.frg.at	A 1010	Wien
27.04.	„Wasser des Lebens“ Heilquellentour in Graz Umgebung – Treff in Graz - 55€	http://www.michael-reid.de	A 8020	Graz
28.04.	„Orte der Kraft in Graz und Umland“ Special zum kommenden Buch – Tagesseminar und Erlebnis	http://www.michael-reid.de	A 8020	Graz
28.04. – 30.04.	Rechtskunde für EnergetikerInnen Referent: Dr. Manfred Schiffner im Hotel AMEDIA	http://www.holistic-studies.at	A 4600	Wels
29.04.	Aus dem Herzen leben – Jesus Beams – die Zirbeldrüse aktivieren in der Kerstin Brodegger Lounge	http://www.lichtstrahl.at	A 9500	Villach
30.04.	BEWUSSTSEIN 2012 – Wegweiser durch den Dimensionswechsel Vortrag von Siegfried Trebuch	http://www.siegfriedtrebuch.com	A 5020	Salzburg
30.04.	„Ainsoph – die umfassende Humane Energetik“ Start Ausbildung 11 im kleinen Haus, Graggerer 10	http://www.michael-reid.de	A 8504	Stainztal
30.04. – 02.05.	Merkaba-Aktivierung – Blume des Lebens – Einweihung in der Kerstin Brodegger Lounge	http://www.lichtstrahl.at	A 9500	Villach
30.04. – 02.05.	Rainbow Reiki 1. Grad – Zusatztermin! mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	http://www.rainbow-reiki.at	A 1050	Wien

SPEZIALTIPP:
28. April 2010

Sicherheit durch Wehrlosigkeit? Aspekte, die in der öffentlichen Waffendiskussion ausgeblendet werden

Vortragender: Viktor Farkas

Veranstalter: KLUB LOGISCHER DENKER (KLD)

Ort des Vortrags: Cafe BENNO, 1080 Wien, Alserstraße 67

Vortragsdauer von 20.00 bis 22.00 einschließlich Diskussion nach dem Vortrag.
Vortragsbeitrag für Gäste: 2.- Euro Mitglieder und Studenten frei



VORSCHAU



Überbevölkerung – in den 1970er-Jahren ein beherrschendes Thema, heute totgeschwiegen und dabei bedrohlich wie noch nie ...

Wer unseren Stammautor Viktor Farkas kennt, weiß, dass er auch heikle Themen an-

WEITERE THEMEN:

In seinem Artikel über die „Georgia Guidestones“ berichtet Thomas Ritter über diese Steine aus Granit, auf denen einige Forderungen, u.a. die menschliche Bevölkerung auf 500 Millionen Menschen zu reduzieren, festgehalten wurden.

DAS NÄCHSTE **Mystikum**
ERSCHEINT AM 1. MAI 2010

**DIE B-BOMBE:
EINE BETRACHTUNG ÜBER DEN
SCHRECKEN DER EXPONENTIALKURVE**
von Viktor Farkas

spricht, die nicht so gerne in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Eines dieser Themen ist die Bevölkerungsexplosion auf der Erde. Wieviel ist das Limit, ab wann wird Nahrung und Wasser knapp und gibt es einen Ausweg? Viktor Farkas klärt auf.

Alexander Knörr informiert über mysteriöse Rillenspuren in Tempeln auf der Insel Malta. Cornelius Selimov erläutert in der Fortsetzung seines Artikels praktische Methoden zum Erkennen und Verändern der Programme im Energiekörper.

Mystikum

DANKT SEINEN SPONSOREN:

WWW.OSIRISBUCH.DE
WWW.SERAPHIM-INSTITUT.DE
WWW.WISETWISTER.AT
WWW.KOLLEKTIV.ORG
WWW.RAINBOW-REIKI.AT
WWW.LUNAMESSE.AT
WWW.LICHTSTRAHL.AT
WWW.TAO-OM.COM
WWW.LICHTTOR.AT
WWW.ENERGIELICHTBALANCE.AT
WWW.KRISTALLPYRAMIDE.AT
WWW.MICHAEL-REID.DE

NOCH OFFENE FRAGEN?

Hast Du noch Fragen zum E-Magazin
Mystikum, dann schreibe uns:

leserservice@mystikum.at